



Gemeindeblatt Aying



Festgottesdienst anlässlich 125 Jahre Spielhahnschützen Aying-Peiß

Foto: C. Schunk

Nachrichten und Berichte der Gemeinde Aying
Ausgabe 4 - August 2026

Folgt uns auf Instagram:
[gemeinde.aying](https://www.instagram.com/gemeinde.aying)



Innerhalb von 14 Tagen bei Ihnen Zuhause!
Inkl. Montage

Komfortbett

schlicht - elegant - komfortabel

Elektrisch höhenverstellbare Bettsystem für leichtes Aufstehen aus dem eigenen Bett:

- Bequeme Ein- und Ausstiegshöhe
- Optimale Unterstützung beim Aufstehen
- Erleichterung bei allen anfallenden Arbeiten rund ums Bett
- Auch für die häusliche Pflege geeignet

Bis 120 cm

+38 cm

über 30 JAHRE

... guter Schlaf

Haustex Star 2026

Prämiert für Altersgerechtes Schlafen

Das Matratzen & Betten Haus

Heinrich-Wieland-Str. 87 + 89
81735 München
Tel. 089 / 673 25 73
info@das-matratzen-haus.de
www.das-matratzen-haus.de

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 10:00 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag 10:00 Uhr - 16:00 Uhr

Kundenparkplätze direkt vor der Tür

So schmeckt glücklich!

Gutschein
1 Liter

Milch von glücklichen Kühen. Jederzeit direkt am Stall selbst abfüllen.
StadlerHof Peiß, Brennereweg. Wir zeigen Ihnen, wie's geht: (08095) 87 33 52

Notrufe:

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112
Feuerwehreinsatzzentrale Landkreis München 089/ 66 20 23
(Für Blindham, Kaps, Loibersdorf u. Spielberg gilt nur diese Nummer)
Polizei 110
Polizeiinspektion 28 Ottobrunn, Haidgraben 1b, 85521 Ottobrunn 089/629 80-0

Praktizierende Hausärzte:

Dr. Renate Zehetmaier, Großhelfendorf, Obere Bahnhofstr. 8 08095/ 14 14
hausärztliche Versorgung, Naturheilverfahren, Sportmedizin
Gemeinschaftspraxis: Dr. Sabine Kurz, Dr. Maren Christian & Kollegen 08095/ 12 45
Aying, Am Schmiedberg 3 hausärztlich/internistische Versorgung, Akupunktur, Chirotherapie, Naturheilverfahren, Reisemedizin, Gelbfieberimpfstelle

Zahnarzt:

Dr. Caroline Beiße, Aying, Münchener Str. 6 08095/ 90 98-0
Dres. Gabriel und Kristina Skibinski, Aying, Untere Dorfstr. 5 08095/ 875 99 85

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Zahnärztlicher Notdienst www.notdienst-zahn.de 116 117

Apotheke: St. Andreas Apotheke, Aying, Schmiedgasse 6 08095/ 416

Apotheken-Notdienst: aus dem Festnetz 0800 00 22 8 33, vom Handy 22 833

Hebamme: Gabriele Fleck, Dürrnhaar, Brunnweg 2a 08102/ 12 66

Tierärzte: Dr. Henning Kühn, Peiß, Rosenheimer Landstr. 8 08095/ 87 38 83
Dr. Nicolas Kunz (Fleischbeschau) 0162/ 904 05 70

Seniorenzentrum Aying: Beratung rund um Pflege und Betreuung 08095/ 87 56-0

Häusliche Krankenpflege:

Caritas-Zentrum Ottobrunn, Ambulante Alten- und Krankenpflege 089/ 60 85 20-20
Pflegezentrum St. Michael, Diakoniestation Ottobrunn 089/ 66 06 93-0

Soziale Beratungsstellen:

Verein Dorfleben und Soziales 08095/ 875 977
AWO Ottobrunn u. Höhenkirchen, Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche 089/ 601 93 64
AWO SozialService SoS: - Wohnungsnotfallhilfe 089/ 402 87 97-20
- Schuldner- und Insolvenzberatung 089/ 67 20 87 176
- Betreuungsverein 089/ 67 20 87 197
Caritas Zentrum Ottobrunn - soziale Beratung 089/ 60 85 20-10
Caritas Schuldner- und Insolvenzberatung 089/ 43 66 96 40
Familienberatung Ismaning 089/ 960 799 50/51
Sozialpsychiatrischer Dienst München-Land Süd 089/ 60 50 54
Krisendienst Psychiatrie 0180/ 655 30 00

Kirchen: Kath. Pfarramt Aying 08095/ 873 30 80
Kath. Pfarramt Helfendorf 08095/ 329
Evang.-Luth. Pfarramt Höhenkirchen 08102/ 78 08 58

Taxi - Aying: Taxiunternehmen Festini (auch Rollstuhltransport) 08095/ 875 23 32

Bücherei: buecherei@aying.de 08095/ 87 34 75

Schule: Grundschule in Großhelfendorf 08095/ 87 34-0, Fax -79

Kindergärten:

Krippe „Aying Schulhauszwergerl“ 08095/ 871 48 49, Fax 871 48 50
KiGa „Am Weiher“ in Aying 08095/ 22 41, Fax 87 00 29
KiGa „Wilde Wiese“ Dürrnhaar 08102/ 716 78, Fax 72 98 22
KiGa „Haus der kleinen Römer“ Großhelfendorf 08095/ 87 10 22, Fax 87 20 59
Krippe „Lindennest“ in Großhelfendorf 08095/ 99 99 210
Waldkindergarten „Bergblume“ Peiß bergblume.peiss@posteo.de
Groß-/Tagespflege Träger Team Kunterbunt, panama.ponies@gmail.com 0176/ 218 356 98
Großtagespflege Kindertraum e.V. Großhelfendorf 08102/ 99 99 877

Fritzmeier – Ein weltweiter Technologie- und Systempartner

Wir sind einer der weltweit führenden Fertigungs-Spezialisten für die Fahrzeugindustrie und Landwirtschaft.



Cabs



Composite



Technologie



Umwelttechnik

Kabinenbau Metallbau

- Komplett Fahrerkabinen
- Sicherheitsrahmen
- Kabinenverkleidungsteile



Kunststoff- technik

- Hochdächer
- Windleitelemente
- Dachmodule
- Interieur
- Hauben und Klappen
- Tragende Strukturen



Werkzeug

- Werkzeuge
- Vorrichtungen
- Sondermaschinen



Umwelt- technik

- Intelligentes Düngemanagement
- Organic technologies



www.fritzmeier.com

GemeindeAying

85653 Aying, Kirchgasse 4

E-Mail: gemeinde@aying.de, Internet: www.aying.de, Fax 08095/ 23 53

Parteiverkehr: Montag - Freitag 08.00-11.30 Uhr und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde: nur nach telefonischer Vereinbarung

08095/ 90 95-0

Amtsleiter

1. Bürgermeister Peter Wagner

90 95-12

Büro des Ersten Bürgermeisters

Sonja Zimmermann - Vorzimmer Bürgermeister

90 95-12

Hauptamt

Christian Singer - Personal, Satzungsrecht, gemeindl. Friedhofswesen

90 95-11

Amt für Kultur und Heimatpflege

Franziska Ahlborn - Archiv und Datenschutzbeauftragte

90 95-13

Klimaschutzmanagement

Louisa Schrall

9095-14

Standesamt nur nach Terminvereinbarung standesamt@aying.de

Martin Schildmann, Gabi Schiller

90 95-25

Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt

Gabi Schiller

90 95-20

Maryam Maryna

90 95-21

Birgit von Styp

90 95-22

Katharina Demmel

90 95-23

Melde- und Passamt, Sozialamt, Rentenansprüche, Gewerbeamt, Führungszeugnisse, öffentl. Veranstaltungen, Führerscheine, Fundsachen

Finanzverwaltung

Kämmerer Thomas Winklmann

90 95-30

Kassenverwaltung, Barkasse, Buchhaltung Iris Eder

90 95-34

Steuerstelle Michael Kübler, Nadine Völker

9095-33, -31

Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer, Wassergebühren

Anlagebuchhaltung Elena Maier

90 95-32

Bauverwaltung

Bauamtsleiter Martin Schildmann

90 95-40

Grundstücks- u. Vertragsangelegenheiten, Bauleitplanung

Maximilian Pölsterl

90 95-41

Bauordnungsrecht, Bauanträge, Liegenschaften

Andrea Dittich

90 95-42

Liegenschaften, Miet- u. Pachtangelegenheiten, Straßen- u. Wegegesetz, Nahwärmeversorgung

Johann Widmann

90 95-43

Straßenverkehrsrecht, Tiefbau, Bauhofleitung, Vermessungswesen

Sophie Antosch

90 95-44

Bauordnungsrecht, Bauanträge

Wasserversorgung Johann Widmann

90 95-43

Bereich Aying, Dürnhaar, Peiß

ESB Betriebsstelle Ebersberg (nur bei Notfällen)

08092/ 824 50

Bereich Helfendorf Wasserversorgungsverband Helfendorf, Dorfstr. 3

1. Vorsitzender Hermann Oswald, Sekretariat Brigitte Rothbauer

08095/ 87 04 52

www.wvv-helfendorf.de, info@wvv-helfendorf.de

Wasserwart Josef Sedlmaier

Abwasserentsorgung Kanalwache Zweckverband München-Südost

089/ 60 80 91-0

Störungsnummer Strom (Bayernwerk)

0941/280033-66

Störungsnummer Gas

0941/280066-55

Weitere wichtige Adressen und Telefonnummern finden Sie im Internet unter www.aying.de



Folgenden Bauanträgen, Bauvoranfragen und Tekturplänen wurde die Zustimmung durch den Gemeinderat erteilt:

- Aying, Münchener Straße 21: Errichtung neue Verladehalle mit Freifläche Leergutlager inkl. Abgrabung, hier: 2. BA/ Tektur-III
- Kleinkarolinenfeld, Kleinkarolinenfeld 19: Anbau einer betriebseigenen Tankstelle
- Peiß, Rosenheimer Landstraße 11: Nutzungsänderung eines Teils der Bäckerei in 2 Wohnungen (Antrag auf Vorbescheid)

Gemeinderatssitzung vom 12.05.2026

Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder

Alle Gemeinderatsmitglieder sind in der ersten nach ihrer Berufung stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form zu vereidigen (Art. 31 Abs. 4 GO).

Die Eidesleistung entfällt für die Gemeinderatsmitglieder, die im Anschluss an ihre Amtszeit wieder zum Gemeinderatsmitglied der gleichen Gemeinde gewählt wurden.

Den Eid nimmt der 1. Bürgermeister ab.

Die Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Der 1. Bürgermeister führt die Vereidigung durch, indem er die o.g. Eidesformel verliest und nachfolgende Gemeinderatsmit-

glieder die Worte nachsprechen. Ihnen wurde zuvor erklärt, dass sie den Eid dabei auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ leisten können.

- Katharina Kiemer
- Johann Lechner jun.
- Sophie Pacini
- Monika Stadler
- Dr. Robert Wenninger
- Paulina Metzker
- Andrea Girke
- Dana Luc
- Harald Schertler
- Andreas Ruland

Festlegung der Art und Zahl der weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Der Gemeinderat wählt aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit eine, einen oder zwei weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister (Art. 35 Abs. 1 Satz 1 GO). Es ist daher vom Gemeinderat festzulegen, ob es eine/n oder zwei weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister geben soll. Der Gemeinderat beschließt, dass zwei weitere Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister gewählt werden.

Wahl der 2. Bürgermeisterin / des 2. Bürgermeisters

Es wird die Wahl zur Zweiten Bürgermeisterin/zum Zweiten Bürgermeister durchgeführt.

Zur Wahl vorgeschlagen werden:

- **Karin Lechner (FWGA)**
- **Dana Luc (PWH)**
- Gemeinderatsmitglied Katharina Kiemer (CSU) erklärt zudem, dass die CSU auf den Vorschlag einer eigenen Kandidatin / eines eigenen Kandidaten verzichtet.

Von 21 gültigen Stimmen entfallen auf:

- **Karin Lechner: 15 Stimmen**
- **Dana Luc: 6 Stimmen**

Der Vorsitzende des Wahlausschusses verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass Frau Karin Lechner mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Er fragt die Gewählte, ob sie die Wahl annimmt. Frau Karin Lechner nimmt die Wahl an. **Somit ist Gemeinderatsmitglied Karin Lechner zur Zweiten Bürgermeisterin der Gemeinde Aying für die Amtsperiode 2026 - 2032 (wieder) gewählt worden.**

Wahl der 3. Bürgermeisterin / des 3. Bürgermeisters

Es wird die Wahl zur Dritten Bürgermeisterin/zum Dritten Bürgermeister durchgeführt.

Zur Wahl vorgeschlagen werden:

- **Dana Luc (PWH)**
- **Hans Peter Huber (CSU)**
- **Andreas Wolf (GRÜNE)**

Von 20 gültigen Stimmen entfallen auf:

- Dana Luc: 7 Stimmen
- Hans Peter Huber: 9 Stimmen
- Andreas Wolf: 4 Stimmen

Der Vorsitzende des Wahlausschusses verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass keine Bewerberin / kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und eine Stichwahl durchzuführen ist.

Die Stichwahl findet unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt.

Dies sind:

- **Dana Luc**
- **Hans Peter Huber**

Auswertung Stichwahl

Von 21 gültigen Stimmen entfallen auf:

- **Dana Luc: 7 Stimmen**
- **Hans Peter Huber: 14 Stimmen**

Unterwegs für die Wärme der Zukunft

Seismische Mess-Trucks erfassen präzise Daten für die Wärmewende in der Gemeinde Aying.

→ QR Code scannen, mehr erfahren!

Partner der Seismik

SW//M
Stadtwerke München

Energy-Wende-Gesellschaft
EWG

Die Seismik ist Teil des Forschungsprojektes GIGA-M

GIGA M

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Dieses Bild ist KI-generiert.

Der Vorsitzende des Wahlausschusses verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass Herr Hans Peter Huber die meisten der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat.

Er fragt den Gewählten, ob er die Wahl annimmt. Herr Hans Peter Huber nimmt die Wahl an.

Somit ist Gemeinderatsmitglied Hans Peter Huber zum Dritten Bürgermeister der Gemeinde Aying für die Amtsperiode 2026 - 2032 gewählt worden.

Vereidigung der gewählten weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Der neu gewählte 3. Bürgermeister Hans Peter Huber wird vom 1. Bürgermeister vereidigt. Die Eidesformel lautet gemäß Art. 27 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG):

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

Bei der 2. Bürgermeisterin Karin Lechner entfällt die Eidesleistung, da sie in das Amt wiedergewählt wurde.

Bestimmung weiterer Stellvertreter

Nach Art. 39 Abs. 1 Satz 2 GO bestimmt der Gemeinderat die weiteren Stellvertretungen aus der Mitte der Gemeinderatsmitglieder, die Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Zur Anwendung kommt dieser Fall nur bei Ausfall oder Verhinderung der weiteren Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister, die den 1. Bürgermeister im Fall der Verhinderung in ihrer Reihenfolge vertreten. Sofern die weiteren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister verhindert sind, folgen weitere

Stellvertreterinnen oder Stellvertreter in der Reihenfolge ihres Alters, wobei das anwesende älteste Gemeinderatsmitglied die Stellvertretung ausübt.

Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts (Hauptsatzung)

Die bisherige Hauptsatzung vom 18.05.2020 würde grundsätzlich unverändert fortbestehen, da sie im Gegensatz zur Geschäftsordnung nicht automatisch zum 30.04.2026 endet. Im Laufe der letzten Wahlzeit haben sich jedoch einige Änderungen in der Gemeindeordnung ergeben, die in die neue Satzung einfließen sollen. Zudem gibt es ein neues Muster des Bayerischen Gemeindetags und Erfahrungen aus der täglichen Arbeit, die ebenfalls eingearbeitet wurden. Um die Übersichtlichkeit zu erhalten, wird die bisherige Satzung nicht nur geändert, sondern neu erlassen. Der Satzungsentwurf wurde mit den Parteien/Wählergruppen am 07.05.2026 vorbesprochen und daher nicht zuvor mit der Ladung verteilt. Er wird in der Sitzung noch einmal kurz vorgestellt – vor allem die im Vergleich zur geltenden Fassung geänderten/ergänzten Stellen.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts in der in der heutigen Sitzung vorgestellten Fassung.

Nachdem die Satzung und damit auch die Anzahl und Größe der Ausschüsse festgelegt wurde, müssen nun die Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter vom Gemeinderat für die Dauer der Wahlzeit aus seiner Mitte bestellt werden (Art. 33 Abs. 1 GO).

Die Besetzungen werden im Einzelnen wie folgt festgelegt und sofort beschlossen:

Ich biete:

- ausgewählte Weine und Spirituosen
- Weinproben
- Weinberatung
- Geschenke aller Art



**WEIN & SCHMANKERL
EMMERAN SANKTJOHANSER**

Service • Qualität • Leidenschaft

Weine, Spirituosen, Geschenke und vieles mehr



0152/ 538 18 607 • info@weinundschmankerl.com • www.weinundschmankerl.com



**Wir suchen
Verstärkung!**

**ZMA / ZMF
in Voll-/Teilzeit**



Kieferorthopädie

Höhenkirchen-Siegersbrunn

Dr. Julian Klos

Bahnhofstr. 21
85635 Höhenkirchen-Siegersbrunn
Fon: 08102 - 9968200
Mail: praxis@kfo-siegersbrunn.de
Web: www.kfo-siegersbrunn.de



**Orthopädietechnik
Sanitätshaus**

Udo Messinger

Orthopädie-Mechaniker-Meister

**Münchener Straße 17
82054 Sauerlach
Telefon: 08104 / 63 98 25
www.sanitaetshaus-sauerlach.de**

**Prothesen
Orthesen
Einlagen
Sanitätsbedarf
Reha-Artikel
Kompressions-
strümpfe
Bequemschuhe**

Allianz

**Naturgewalten sind
unberechenbar**

Gegen die Folgen von Elementarschäden können Sie sich aber schützen.
Wie Sie sich zumindest finanziell absichern, erfahren Sie bei mir.



Christine Kochwagner

Allianz Generalvertretung
Münchener Str. 5, 85653 Aying
☎ 0 80 95.7 33 39 99
christine.kochwagner@allianz.de
allianz-kochwagner.de



Besuchen Sie
uns auf unserer
Homepage.

LOHMAYR BAU GmbH



Massivbau · Kellerbau
Planung · Schlüsselfertig



Kleinschwaig 1A · 83626 Valley
Tel.: 08024 - 470 273-0 · Mobil: 0172 - 95 220 34
www.lohmayer-bau.de · info@lohmayer-bau.de

- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge

ERICH PILLER Malerfachbetrieb



Killistraße 18
85658 Münster/Egmating
Tel. 0 80 93 / 94 45
Fax 0 80 93 / 94 46
Erich.Piller@t-online.de
www.malerpiller.de



GARTEN ENDLICH

ENDLICH Garten- und Landschaftsbau GmbH
Römersiedlung 1 · 85653 Aying

08095-708 · info@garten-endlich.de · www.garten-endlich.de



Bau- und Umweltausschuss

Vorsitzender

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertreter

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Mitglieder

Franz Inselkammer
Max Demmel
Manfred Renk
Andrea Girke

Stellvertreter

Katharina Kiemer
Dana Luc
Andreas Ruland
Paulina Metzker

Verkehrsausschuss

Vorsitzender

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertreter

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Mitglieder

Hans Peter Huber
Harald Schertler
Andreas Ruland
Andreas Wolf

Stellvertreter

Katharina Kiemer
Dana Luc
Manfred Renk
Andrea Girke

Sozialausschuss

Vorsitzender

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertreter

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Mitglieder

Sophie Pacini
Franz Strauß
Karin Lechner
Paulina Metzker

Stellvertreter

Monika Stadler
Dana Luc
Josef Bachmair
Andreas Wolf

1. Beschluss: Besetzung

2. Beschluss: Der Gemeinderat überträgt in stets widerruflicher Weise dem Sozialausschuss – wie in den Jahren zuvor – die Befugnis zur abschließenden Entscheidung über die Vergabe gemeindlicher Mietwohnungen. Dies wird als sinnvoll erachtet, da gerade auf dem Wohnungsmarkt oftmals kurzfristige Entscheidungen (z.B. Kündigung der Vorwohnung) getroffen werden müssen.

Daher wird auch nur in diesem besonderen Fall vom Grundsatz der Vorberatung abgewichen.

Sonderfall Rechnungsprüfungsausschuss

In Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnerinnen und Einwohnern bildet der Gemeinderat aus seiner Mitte einen Rechnungsprüfungsausschuss mit mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern und bestimmt ein Ausschussmitglied zur oder zum Vorsitzenden (Art. 103 Abs. 2 GO). Nachdem alle anderen Ausschüsse im Format 4+1 gebildet werden, sollen auch im Rechnungsprüfungsausschuss insgesamt 5 Personen vertreten sein. Erst nach Festlegung der Besetzung erfolgt der Beschluss zum Vorsitz und der entsprechenden Stellvertretung. Die Entscheidung wird ohne Beteiligung der sich bewerbenden Personen gefasst.

Rechnungsprüfungsausschuss

Vorsitzende/r

per Beschluss

Stellvertretende/r Vorsitzende/r

per Beschluss

Mitglieder

Dr. Robert Wenninger
Johann Lechner
Dana Luc
Josef Bachmair
Andrea Girke

Stellvertreter

Franz Inselkammer
Katharina Kiemer
Franz Strauß
Manfred Renk
Andreas Wolf

1. Beschluss: Besetzung

2. Beschluss: Bestimmung eines Mitglieds zur/zum Vorsitzenden

Vorgeschlagen werden:

- Josef Bachmair
- Dr. Robert Wenninger

Der 1. Bürgermeister schlägt eine Akklamation vor. Es gibt seitens des Gremiums keine Einwände. Sodann fragt er nach Zustimmung für die beiden Bewerber.

- Josef Bachmair: 5 Stimmen
 - Dr. Robert Wenninger: 14 Stimmen
- (Beide Bewerber waren nach Art. 49 GO von der Abstimmung ausgeschlossen.)

Somit wurde Gemeinderatsmitglied **Dr. Robert Wenninger** zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses bestimmt.

- 3. Beschluss:** Bestimmung eines Mitglieds zur/zum stellvertretenden Vorsitzenden
- Vorgeschlagen wird:
- Josef Bachmair

Der 1. Bürgermeister schlägt eine Akklamation vor. Es gibt seitens des Gremiums keine Einwände. Sodann fragt er nach Zustimmung zum Bewerber.

Von den stimmberechtigten Gemeinderatsmitglieder stimmen 20 für diesen Vorschlag. (Josef Bachmair war nach Art. 49 GO von der Abstimmung ausgeschlossen.) Damit wurde Gemeinderatsmitglied **Josef Bachmair** zum stellv. Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses bestimmt.

Erlass einer Geschäftsordnung

Der Gemeinderat gibt sich eine Geschäftsordnung (Art. 45 Abs. 1 GO).

Die bisherige Geschäftsordnung ist jedoch mit Ablauf des 30.04.2026 automatisch außer Kraft getreten. Nachdem der Gemeinderat diesmal zur Hälfte aus neuen Mitgliedern besteht, die viele bisherige Regelungen noch nicht kennen und vielleicht auch andere Vorstellungen/Ideen haben, wird es für sinnvoll erachtet, die bisherige Geschäftsordnung zunächst weitergelten zu lassen, bis der neue Entwurf mit allen Parteien/Wählergruppen ausführlich besprochen wurde.

Beschluss:

Bis zum Erlass der neuen Geschäftsordnung gelten die Bestimmungen der bisherige

rigen Geschäftsordnung vom 13.05.2020 weiter. Das gilt nicht, soweit in der heutigen Sitzung oder in einer kommenden Sitzung ausdrücklich von der übernommenen Geschäftsordnung abgewichen wird.

Vollzug der Personenstandsgesetze

Verlängerung der Bestellung des 1. Bürgermeisters zum Standesbeamten mit beschränktem Wirkungsbereich

Mit Beschluss des Gemeinderats vom 12.05.2020 wurde der 1. Bürgermeister Peter Wagner zum Standesbeamten bestellt. Seine Bestellung war dabei auf die Durchführung von Eheschließungen beschränkt. Nachdem im damaligen Beschluss ausdrücklich der 30.04.2026 als Enddatum dieser Bestellung festgelegt wurde, sollte nun ein neuer Beschluss gefasst werden, der diese Bestellung verlängert. Gemäß § 3 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) erlischt die Bestellung der Bürgermeister nach § 2 Abs. 3 Satz 1 spätestens mit Ablauf ihrer Amtszeit. Die Bestellung der ersten Bürgermeister gilt im Fall ihrer Wiederwahl bis zur neuerlichen Entscheidung über die Bestellung durch das zuständige kommunale Gremium jedoch fort. Insofern ist die Bestellung bis zum Ablauf der Amtszeit des 1. Bürgermeisters zu verlängern und nicht auf ein konkretes Datum zu begrenzen. Im Falle einer erneuten Wiederwahl gilt sie solange fort, bis der Gemeinderat eine neue Entscheidung trifft.

Der Gemeinderat verlängert die Bestellung vom 1. Bürgermeister Peter Wagner als Standesbeamter bis zum Ablauf seiner Amtszeit. Die Bestellung bleibt auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt.

Abstimmungsbemerkung:

Der 1. Bürgermeister Peter Wagner war gemäß Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



Tannenhof

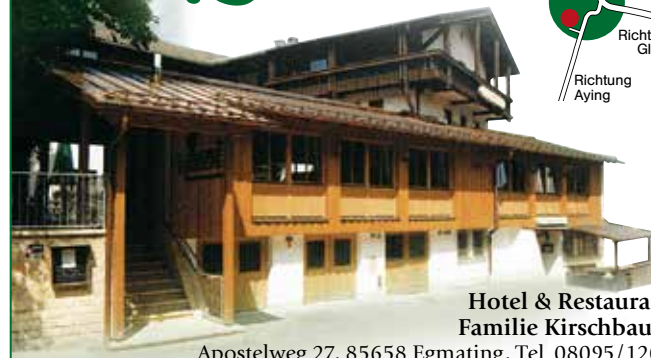
Jetzt ist Biergartenzeit!
Besuchen Sie uns - es lohnt sich.
Natur pur und unsere bayerische Küche - einfach HERRLICH!!!





- Lokal für 75 Personen
- Nebenzimmer für 25 Personen
- Wintergarten für 110 Personen

Geeignet für Festlichkeiten aller Art in besonderem Ambiente.



**Hotel & Restaurant
 Familie Kirschbauer**
 Apostelweg 27, 85658 Egming, Tel. 08095/1208
 Fax 08095/403, www.hotel-tannenhof-egming.de

M. Klebel - Garten- und Landschaftsbau

Inhaberin: Michaela Tripold



Maria-Merian-Str. 8 • 85521 Ottobrunn
 Telefon 089 609 44 93 • Fax 089 609 72 08
 e-mail: info@klebelgala.de • www.klebelgala.de





Ihr Handwerksbetrieb für Heizung & Sanitär

für Architekten, Planer, Hausverwaltungen,
Gewerbetreibende und Privathaushalte

→ Neubau & Sanierung

→ Individuelle Beratung

→ Kundendienst & Reparaturen



**Kontaktieren Sie uns für ein
unverbindliches Angebot!**

☎ 089/54199030

✉ info@mauro-dalvit.de

🌐 www.mauro-dalvit.de

Bestellung der Vertreter für Verbände und Institutionen

Die Gemeinde Aying ist Mitglied in folgenden Verbänden und Institutionen:

Verband/Institution	Anzahl der Vertreter	Bestellung
Zweckverband München-Südost	2	Vertreter 1: 1. BGM kraft Amtes; Vertreter 2: GR-Beschluss erforderlich
Zweckverband staatliche weiterführende Schulen im Südosten des Landkreises München	2	Vertreter 1: 1. BGM kraft Amtes; Vertreter 2: GR-Beschluss erforderlich
Schulverband Feldkirchen-Westerham	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Regionaler Planungsverband	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Akademie ländlicher Raum	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Metropolregion München	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Kreisverband Bayerischer Gemeindetag	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Zweckverband Kommunale Dienste Oberland	1	Vertreter: 1. BGM kraft Amtes; aber Mehrfachvertretung möglich → Beschluss erforderlich
Landschaftspflegeverband	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes
Heimbeirat des AWO-Senioren-zentrums	1	per GR-Beschluss
Öko-Modellregion Glonn-Mangfalltal-Aying	1	nicht nötig, da 1. BGM kraft Amtes

Die Gemeinde Aying wird – wie in der Tabelle dargestellt - in den genannten Verbänden und Institutionen grundsätzlich durch den 1. Bürgermeister kraft Amtes vertreten. Ein Beschluss ist somit entbehrlich.

Die weiteren Bürgermeister vertreten den 1. Bürgermeister im Fall seiner Verhinderung in ihrer Reihenfolge – sofern per Beschluss nichts anderes bestimmt wird. Die Vertretungsregelung gilt auch für evtl. besondere Funktionen des 1. Bürgermeisters in den genannten Verbänden, soweit keine spezielle Regelung in den Verbänden besteht. Erst ab 2 Vertretern ist ein Beschluss erforderlich.

Per Beschluss werden daher folgende Vertretungen festgelegt bzw. folgende Personen als Vertretungen der Gemeinde bestellt:

Zweckverband München – Südost:

Geborenes Mitglied:

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertretung:

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Gekorenes Mitglied:

GR-Mitglied Andreas Wolf

Stellvertretung: 3. Bürgermeister Hans

Peter Huber (sofern nicht Stellvertretung

vom 1. Bürgermeister)

Zweckverband Staatliche Weiterführenden Schulen im Südosten des Landkreises München:

Geborenes Mitglied:

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertretung:

3. Bürgermeister Hans Peter Huber

Gekorenes Mitglied:

2. Bürgermeisterin Karin Lechner

Stellvertretung:

GR-Mitglied Paulina Metzker

Zweckverband Kommunale Dienste Oberland:

Geborenes Mitglied:

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertretung:

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Gekorenes Mitglied

(nur im Verhinderungsfall aller BGM):

Kämmerer Thomas Winklmann

Stellvertretung:

Hauptamtsleiter Christian Singer

Heimbeirat des AWO – Seniorenzentrums Aying

Der Gemeinde wird seit 2005 die Gelegenheit geboten, eine/n gemeindliche/n Vertreter/in für die Wahl des Heimbeirates zu nominieren.

Der Gemeinderat beschließt daher, die 2. Bürgermeisterin Karin Lechner als Vertreterin der Gemeinde Aying für die den nächsten Heimbeiratswahlen zu nominieren.

Wahl oder Bestellung der Vertreter der Gemeinde Aying für die Aufsichtsräte der Windenergie Hofolding Forst GmbH und Bürgerwind Hofolding Forst GmbH & Co. KG

Der 1. Bürgermeister, Peter Wagner, ist kraft Amtes Mitglied in den Aufsichtsräten der Windenergie Hofolding Forst GmbH und Bürgerwind Hofolding Forst GmbH & Co. KG.

Jede Mitgliedsgemeinde darf darüber hinaus aber noch zwei weitere Vertreter entsenden sowie entsprechende Stellvertretungen bestimmen, deren Amtszeit bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode läuft. Demnach sind diese Vertreter nun neu festzulegen.

Der Gemeinderat hat daher in einem ordnungsgemäß durchgeführten Verfahren folgende Mitglieder für beide o.g. Aufsichtsräte gewählt:

- **Dr. Robert Wenninger als 1. Aufsichtsratsmitglied**
- **Andreas Wolf als 2. Aufsichtsratsmitglied**
- **Monika Stadler als Stellvertretung für das 1. Aufsichtsratsmitglied**
- **Andrea Girke als Stellvertretung für das 2. Aufsichtsratsmitglied**

Bericht des 1. Bürgermeisters**Sitzungstermine 2026**

Der 1. Bürgermeister gibt die weiteren Sitzungstermine des Gemeinderats in diesem Jahr bekannt. Sie werden auch im Internet bzw. Ratsinformationssystem veröffentlicht. Es handelt sich um folgende Termine:

- 16.06.2026
- 07.07.2026
- 28.07.2026
- 15.09.2026
- 13.10.2026
- 10.11.2026
- 08.12.2026

MEMBER OF
ELEVION GROUP

Wir sind die **D-I-E Elektro AG** – ein deutschlandweit aktiver Spezialist für Elektro-, Automations- und Gebäudetechnik. In **München** arbeiten wir mit Leidenschaft an smarten Lösungen von morgen.

Was uns antreibt?

Innovative Projekte, moderne Technik und Menschen, die anpacken. Als Teil der **Elevion Gruppe** bieten wir Dir:

- ✓ Spannende Aufgaben
- ✓ Ein starkes Team
- ✓ Echte Perspektiven für Deine Zukunft

Du hast Erfahrung in der Elektrotechnik – oder willst bei uns durchstarten?

Sende uns deine Bewerbung per Mail an:

Sabine.Pajnikher@die-eag.com

Am Bahnhof 19, 85653 Aying, Telefon: +49 89 579 3330

www.die-eag.com

www.instagram.com/die_eag

**Wir geben Strom den richtigen Weg!**

Deutschlandweite Kompetenz in der Elektro-, Automations- und Gebäudetechnik.



Fahrzeugtechnik
Hilger

**WIR SUCHEN
AB SOFORT**

**Kfz-Mechatroniker
Kfz-Meister**

(m/w/d)



Bewerbungen bitte per E-Mail
oder gerne auch persönlich!

Fahrzeugtechnik Hilger GmbH

Freie Kfz-Werkstatt

Tel. (08095) 87 33 000

Schmalfeld 1 | 85653 Aying

info@hilger.bayern | www.hilger.bayern

Der Weg zu einem strahlendem Lächeln Zahnarztpraxis Dr. Caroline Beiße

- Digitaler Zahnabdruck mit dem Intraoralscanner
- Aligner-Therapie (unsichtbare Schienen zur Zahnstellungskorrektur)
- Prophylaxe / Zahnreinigung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Parodontitis-Therapie
- Füllungstherapie
- Kronen und Brücken
- Implantate
- Patientenfernseher während der Behandlung
- Kinderbehandlung mit besonderer Expertise durch Zahnärztin Julia Braunegger



Münchener Straße 6 · 85653 Aying
08095 909 80 · www.zahnarzt-aying.de

Termine
hier online
buchen



Dienstleistungen BRÖNNER

- ▶ Bagger- und Schlepperarbeiten
- ▶ Erd- und Abbrucharbeiten
- ▶ Grundstücksräumung inkl. Baumfällarbeiten
- ▶ Freischneiden von Straßen- und Waldrändern
- ▶ Land- und Forstwirtschaftliche Transporte



SCHALUNGSBAU BRÖNNER GmbH

- KELLERBAU
- BETONBAUARBEITEN
- LEIHSCHALUNG
- ROHBAU

SEBASTIAN BRÖNNER – MEISTERBETRIEB

Forststraße 15 // 85653 Aying // M. 0151/22 11 76 24

S-Bahn-Baustelle

Die Bauarbeiten am Bahnübergang Großhelfendorf sind planmäßig am 04.05.2026 angelaufen. Die Forststraße bzw. M8 ist für den Kraftfahrverkehr nun gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können aber jederzeit queren.

Gemeinderatssitzung vom 16.06.2026

Bericht des 1. Bürgermeisters Terminverschiebung

Aufgrund eines anderen wichtigen Termins des 1. Bürgermeisters (Ehrung) wird die September-Sitzung um einen Tag auf den 16.09.2026 verschoben. Im RIS wurde dies schon geändert.

Personal

Zum 01.07.2026 wird eine weitere Reinigungskraft mit 15 Std./Woche für die Krippe in Aying und als Vertretung für die andere Reinigungskraft eingestellt.

Klimaschutzumfrage

Die Umfrage, die auch als Einleger im letzten Gemeindeblatt enthalten war, läuft gerade. Die bisher eingetroffenen 122 Rückläufe sind ein guter Anfang – bei einer Auflage von 2.500 aber noch deutlich ausbaufähig.

Sachstand Bahnbaustelle in Großhelfendorf

Die Arbeiten laufen planmäßig. Der eingerichtete SEV hält allerdings nicht am Bahnhof, sondern oben im Ort an der Staatsstraße, da die Busse nicht drehen können. Die Verwaltung wurde darüber leider nicht informiert.

Gemeinderatsmitglied Andreas Wolf merkt zudem an, dass die Deutsche Bahn mehr auf die Staubbelastung der Anwohner und eine angepasste Geschwindigkeit im Siedlungsgebiet achten soll. Der 1. Bürgermeister wird dies so weitergeben.

Kreisstraße M9 (Höhe Kleinkarolinenfeld)

Die Straße wird am 17.06.2026 noch einmal gesperrt, da ein Kieslaster umgestürzt war. Die Umleitung hat die Polizei eingerichtet – die Gemeinde wurde nicht vorab informiert.

LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung

Die Arbeiten an den technischen Leuchten laufen wie geplant.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Der 1. Bürgermeister informiert über den Inhalt folgender in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

- Festsetzung der Besoldung und Nebentätigkeitsgenehmigung für den 1. Bürgermeister
- Festsetzung der Höhe der Entschädigung für die weiteren Bürgermeister

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 28.04.2026

Das öffentliche Protokoll vom 28.04.2026 wurde im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat genehmigt den Inhalt des öffentlichen Protokolls vom 28.04.2026.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 12.05.2026

Das öffentliche Protokoll vom 12.05.2026 wurde im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat genehmigt den Inhalt des öffentlichen Protokolls vom 12.05.2026.

Bestellung einer Stellvertretung für das gekorene Mitglied beim Zweckverband München-Südost

In der Sitzung des Gemeinderats vom 12.05.2026 wurde für die Entsendung in

den Zweckverband München – Südost folgender Beschluss gefasst.

Geborenes Mitglied:

1. Bürgermeister Peter Wagner

Stellvertretung:

die weiteren Bürgermeister in deren Reihenfolge

Gekorenes Mitglied:

GR-Mitglied Andreas Wolf

Stellvertretung: 3. Bürgermeister Hans

Peter Huber (sofern nicht Stellvertretung

vom 1. Bürgermeister)

Der 3. Bürgermeister hätte damit eine doppelte Stellvertreter-Rolle. Das akzeptiert aber der Zweckverband nicht und teilt mit, dass gemäß Art. 31 Absatz 3 Satz 3 KommZG eine gegenseitige Vertretung von Verbandsräten ausgeschlossen ist, das gelte auch für die Vertretung mehrerer Verbandsräte durch einen Stellvertreter.

Für Gemeinderatsmitglied Andreas Wolf wird somit eine andere Stellvertretung benötigt. Er selbst schlägt daraufhin Gemeinderatsmitglied Andrea Girke vor, die mit dieser Funktion auch einverstanden wäre. Andere Vorschläge aus dem Gemeinderat gibt es nicht. Der Gemeinderat bestellt Gemeinderatsmitglied Andrea Girke als Stellvertretung für Gemeinderatsmitglied Andreas Wolf für den Zweckverband München-Südost.

1. Änderung Flächennutzungsplan, Großhelfendorf, südlich der Forststraße

Behandlung der Stellungnahmen, Feststellungsbeschluss

Die Planunterlagen für das komplette Vorhaben können auf der Homepage unter <https://aying.de/bplan41/> abgerufen werden. Der Gemeinderat behandelt in der heutigen Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie ggf. aus der Öffentlichkeit.

Beschluss:

1. Den eingegangenen Stellungnahmen kann nur nach Maßgabe der vorstehenden Beschlussvorlage Rechnung getragen werden. Im Übrigen werden sie zurückgewiesen.
2. Die Gemeinde stellt die 1. Flächennutzungsplanänderung hierdurch fest. Sie erhält das Datum vom heutigen Tage. Ihr wird die Begründung mit gleichem Datum beigegeben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung zur 1. Flächennutzungsplanänderung beim Landratsamt München zu beantragen und die Erteilung der Genehmigung sodann ortsüblich bekannt zu machen.

Bebauungsplan Nr. 41 Gewerbegebiet Großhelfendorf südlich der Forststraße

Behandlung der Stellungnahmen - erneute Auslegung

Die Planunterlagen für das komplette Vorhaben können auf der Homepage unter <https://aying.de/bplan41/> abgerufen werden. Der Gemeinderat behandelt in der heutigen Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie ggf. aus der Öffentlichkeit.

Beschluss:

1. Den eingegangenen Stellungnahmen kann nur nach Maßgabe der vorstehenden Beschlussvorlage Rechnung getragen werden. Im Übrigen werden sie zurückgewiesen.
2. Die Gemeinde billigt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung der heute beschlossenen Änderungen. Die Planung erhält das Datum vom heutigen Tage. Ihr wird die Begründung mit gleichem Datum beigegeben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren gem. § 4 a Abs. 3, § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.



FÜR FREIHEIT

Auch für Gleitsicht



HITZL

Optik · Uhren · Schmuck

Nachts Sehkraft aufladen – und tagsüber ohne Brille oder Kontaktlinsen scharf sehen.

Prof.-Lebsche-Straße 4
85625 Glonn
Telefon 08093/9180
Telefax 08093/9181
info@hitzl.de
www.hitzl.de



Hermann Steffel & Alexander Steffel

H S

Bau und

Meisterbetrieb Dienstleistungs GbR

Dienstleistung und Ausführung rund um Wohnung und Haus

Neubau - Umbau - Renovierung - Pflasterarbeiten
Keller- und Betonbau - Beton glätten

Schusterstraße 2 · 85653 Göggenhofen · Telefon 08095/ 870 551
Mobil 0172/ 937 40 51 oder 0176/ 814 835 20
eMail: hs.bauservice@t-online.de



Elektrotechnik

Riesenberg

Meisterbetrieb, BdH, Energieberater

Kirchgasse 10, Aying · Eichenstr. 44, Götting
Tel: 08062/7291966 · Mobil: 0173-9731497
E-Mail: info@riesenberger.de · www.riesenberger.de



• Elektroinstallationen • Photovoltaikanlagen
• Betriebselektrik • Beleuchtungsanlagen • Hausgerätevertrieb

Beim Tanken stehen Ihnen **EINWEG-HANDSCHUHE** zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag 6.00 Uhr – 19.30 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 18.00 Uhr • Sonntag 9.00 Uhr – 12.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten „Tankautomat Betrieb“!

NEU ☆ NEU ☆ NEU ☆ NEU ☆ NEU ☆ NEU

- ☆ Lotto und Zeitschriften
- ☆ gekühlte Getränke – auch Kistenware
- ☆ Morgens frische Brezen und Kaffee
- ☆ Süßwaren und Chips
- ☆ Honig und Speck aus der Region
- ☆ Tabak/gekühlter Kautabak
- ☆ Autozubehör und Tankgutscheine
- ☆ Hochleistungs-Diesel jetzt bis -30 °C

DAUERHAFT GÜNSTIGE SPRITPREISE!

Tel. 08104 / 8981 11
Ayinger Straße 3 • 85649 Faistenhaar

Bebauungsplan Nr. 41a Betreutes Wohnen Großhelfendorf, südlich der Forststraße

Behandlung der Stellungnahmen - erneute Auslegung

Die Planunterlagen für das komplette Vorhaben können auf der Homepage unter <https://aying.de/bplan41/> abgerufen werden. Der Gemeinderat behandelt in der heutigen Sitzung alle eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie ggf. aus der Öffentlichkeit.

Beschluss:

1. Den eingegangenen Stellungnahmen kann nur nach Maßgabe der vorstehenden Beschlussvorlage Rechnung getragen werden. Im Übrigen werden sie zurückgewiesen.
2. Die Gemeinde billigt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan in der Fassung der heute beschlossenen Änderungen. Die Planung erhält das Datum vom heutigen Tage. Ihr wird die Begründung mit gleichem Datum beigegeben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren gem. § 4 a Abs. 3, § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Ersatzbeschaffung eines Hausmeisterfahrzeugs

Ermächtigung zur Vergabe

Mit der Genehmigung des Haushaltes 2026 wurde die Beschaffung eines neuen Fahrzeuges für die Haustechnik beschlossen. Das aktuelle Fahrzeug, ein Caddy Maxi Live Team 4Motion, ist mittlerweile 16 Jahre alt (Erstzulassung 22.07.2010) und hat einen Kilometerstand von ca. 220.734 km. Erworben wurde das Fahrzeug 2015 mit 95.100 km. Im letzten Jahr haben sich die altersbedingten Verschleißerscheinungen und daraus resultierende Werkstattbesuche massiv erhöht. Zuletzt war er Anfang Juni 2026 in der Werkstatt. Hierbei wurde

festgestellt, dass das Fahrzeug einen schleichenden Getriebeschaden hat und eine Reparatur nicht wirtschaftlich ist. Es wurde zudem empfohlen, auf Autobahnfahrten zu verzichten. Um auch zukünftig ein verkehrssicheres Fahrzeug zu haben, ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Nachdem in der Haushaltsberatung 2026 ein besonderes Augenmerk auf die Beschaffung eines Elektrofahrzeugs gelegt wurde, erfolgte eine Marktsondierung. Um dem Gemeinderat verschiedene Handlungsalternativen aufzuzeigen, wurden Fahrzeuge in den Antriebsarten rein elektrisch, Hybrid sowie mit Verbrennungsmotor betrachtet. Nach eingehender Diskussion stellt der 1. Bürgermeister die verschiedenen Varianten zur Abstimmung (Mehrfachnennung ist möglich). Die Variante mit den meisten Stimmen wird dann unter Beachtung des Grundsatzes ‚Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit‘ beschafft.

Beschluss:

1. Es wird ein Fahrzeug mit folgendem Antrieb beschafft: Der Gemeinderat beschließt, ein Fahrzeug mit **rein elektrischem Antrieb** zu beschaffen.
2. Der Kostenrahmen wird – unabhängig davon, ob es sich um ein Neu- oder Gebrauchtfahrzeug handelt - auf bis zu 40.000 € festgelegt.

Beschaffung eines Bauhoffahrzeugs

Ermächtigung zur Vergabe

Zur Verbesserung der Fahrzeugausstattung des Bauhofs soll ein gebrauchter Pritschenwagen mit Allradantrieb bis zu einem Kostenrahmen von 35.000 € beschafft werden.

Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bürgermeister, bei einem geeigneten Angebot - unabhängig davon, ob es sich um ein Neu- oder Gebrauchtfahrzeug handelt - den Zuschlag für die Beschaffung im Rahmen der Kostenschätzung von bis zu 35.000 € (brutto) zu erteilen.

Beschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges für den Bauhof

Ermächtigung zur Vergabe

Für den Bauhof soll ein Multifunktionsfahrzeug für die Straßenreinigung und den Winterdienst beschafft werden. Die Kosten werden auf 180.000 € geschätzt.

Der Gemeinderat ermächtigt den 1. Bürgermeister, nach Auswertung und Prüfung der Angebote den Zuschlag für die Beschaffung an den wirtschaftlichsten Bieter im Rahmen der Kostenschätzung von bis zu 180.000 € (brutto) zu erteilen.

Gemeinderatssitzung vom 07.07.2026

Vorstellung der Jugendarbeit (wirWerk gGmbH)

Nadja Maki (wirWerk gGmbH) und Hugo Fischer (Kommunale Jugendpflege, Landratsamt München) stellen zusammen anhand einer Präsentation ihr Konzept für die Jugendarbeit in der Gemeinde Aying vor, hierbei insbesondere den Jugendbus.

Herr Fischer betont die gesetzliche Verpflichtung der Kommunen, entsprechende Angebote im Bereich der Jugendhilfe zu schaffen (Art. 57 der Gemeindeordnung in Verbindung mit dem Kinder- und Jugendhilfegesetz - SGB VIII - und dem dazugehörigen bayerischen Ausführungsgesetz). Die beim Landratsamt angesiedelte kommunale Jugendpflege berät und unterstützt die Gemeinden bei solchen Vorhaben – ebenso wie der Kreisjugendring und andere Träger. Dabei liegt der Schwerpunkt immer auf der Präventionsarbeit. Der Jugendbus, der regelmäßig in den Ortsteilen Dürrnhaar/Aying/Großhelfendorf verkehrt, kann dabei als Vorzeigeprojekt im Gemeindegebiet bezeichnet werden. Es handelt sich um keinen „fahrenden Spielplatz“, sondern um einen Ort der Begegnung, wo vor allem mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern Beziehungsarbeit geleistet wird. Aktuell wird das Projekt mit jährlich 10.000 € seitens der Gemeinde finanziert. mFrau Maki betont, dass es mehr Kontinuität in der Betreuung braucht – zumal andere Angebote, wie z.B. ein Jugendraum, derzeit komplett fehlen. Sie wünscht sich daher eine halbe feste Stelle, die sich künftig dauerhaft um die Jugendarbeit in Aying kümmert. Es wäre die Ergänzung zur Schulsozial-

arbeit, die auch mit einer halben Stelle in der Grundschule ebenfalls auf dem Gebiet tätig ist, wenn auch auf etwas andere Art und Weise. Der Landkreis München würde diese Stelle mit 25% unterstützen, so dass nach ihrer Kalkulation etwa 30.000 € auf die Gemeinde zukommen würden und somit 20.000 € mehr als bisher pro Jahr. Wer diese Stelle letztendlich einrichtet und besetzt, ist dabei zweitrangig. Die Stelle kann bei der Gemeinde, dem Kreisjugendring oder anderen Träger angesiedelt werden. Der 1. Bürgermeister und Gemeinderat bedanken sich für den Vortrag und das Engagement. Der Wunsch wird in die Haushaltsberatungen für 2027 mit aufgenommen.

Bericht des 1. Bürgermeisters

Asphalтарbeiten

In der Zeit vom 08.-10.07.2026 finden Straßenarbeiten statt. Dabei wird die noch fehlende Deckschicht bei folgenden Straßen ergänzt: 8.7 im Unterfeld und Osterholzfeld sowie am 9./10.7 in der Hirschberg- und Jägerkampstraße.

Personal

Zum 01.07.2026 wurde ein weiterer Gerätewart bei der FFW Helfendorf eingestellt, der das neue Team dort vervollständigt.

Fast alle Stellen bei der Verwaltung sind nun wieder besetzt.

DB-Baustelle

Die Arbeiten laufen nach Plan. Es gibt aber immer wieder Ärger mit der Nutzung von Straßen für den Umleitungsverkehr, die dafür gar nicht vorgesehen sind bzw. wo es nicht erlaubt ist. Die LKWs fahren auch generell oft nicht mit der erlaubten Höchstgeschwindigkeit. Die Verwaltung wird diese Probleme in den Jour-Fixen immer wieder anbringen.

Durch diverse Vorfälle bei der Bahn erfolgt die Streckensperrung nun voraussichtlich ab dem 24.07.2026.

Ehrungen

Die diesjährige Einserschüler- und Sportlehrerung findet am Donnerstag, den 30.07.2026, ab 18 Uhr im Bürgerhaus statt. Wer jemanden kennt, der ebenfalls zu diesem Personenkreis gehört, darf sich gern rechtzeitig vorher bei der Gemeinde melden.

Klimaworkshop

Im Rahmen der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes und anknüpfend an die derzeitige Umfrage findet am 06.10.2026 um 19 Uhr ein moderierter Workshop mit den Bürgerinnen und Bürgern der Gemein-

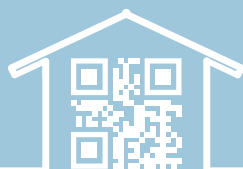
PLANLOS?
Wir ändern das.

PIETSCHMANN
ARCHITEKTUR • DESIGN

... Ihr Architekturbüro in Aying

3D-Laserscan von Bestandsbauten.
Entwurf, Bauantrag und Ausführungsplanung.
Ausschreibung, Bauüberwachung.

www.paud.de



Pietschmann Architektur & Design GbR, Malzweg 4, 85653 Aying, Tel. 08095 / 87528-82



Praxis für Osteopathie & Kinderosteopathie
Christine Zundel

Heilpraktikerin, Osteopathin

Osteopathie
in Egming

Wiesenäckerweg 51
85658 Egming
Telefon 08095-8748656
osteopathie-zundel@gmx.de

www.osteopathie-zundel.de

de statt. Einladung und weitere Details folgen.

GR-Klausur

Der 1. Bürgermeister blickt kurz auf die Klausur des Gemeinderats zurück, die vom 19.-20.06.2026 in Thierhaupten stattfand. Nach seiner Einschätzung waren es zwei intensive Tage, die die Zusammenarbeit des Gremiums aber spürbar gestärkt haben. Weiterhin wurden Ziele und Themen erarbeitet, die in den nächsten Jahren abgearbeitet werden sollen. Nach 2-3 Jahren wird eine Wiederholung der Klausur angestrebt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Der 1. Bürgermeister informiert über den Inhalt folgender in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

- Gemeinderatsmitglied Paulina Metzker wurde zur Jugendbeauftragten für die Gemeinde Aying bestellt.

Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 16.06.2026

Das öffentliche Protokoll vom 16.06.2026 wurde im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat genehmigt den Inhalt des öffentlichen Protokolls vom 16.06.2026.

Vergabe der Betriebsführung und Hackschnitzzellieferungen in der Heizzentrale in Großhelfendorf

Ermächtigung zum Vertragsabschluss

Im Herbst 2025 wurde in der Heizzentrale in Großhelfendorf der Heizkessel erneuert. Für die Hackschnitzzellieferungen wurde die Fa. Hubert Forst GmbH eingesetzt. Sie betreut die Anlage seit dieser Zeit im Probebetrieb auch aus technischer Sicht.

Der Probebetrieb und die Zusammenarbeit

mit der Fa. Hubert Forst GmbH lief bisher einwandfrei. Die angenommene Abnahmemenge der Hackschnitzel beträgt pro Jahr 900 MWh. Nun will die Gemeinde als Eigentümerin der Anlage erstmalig für die nächsten 3 Jahre einen Betriebsführer und Hackschnitzzellieferanten (als Einheit) verpflichten. Die Verantwortung für die Durchführung der regelmäßigen Wartung verbleibt jedoch bei ihr. Der Vertrag soll eine automatische Verlängerung um ein weiteres Jahr enthalten, wenn keine Kündigung erfolgt. Dazu wurden 4 Angebote von ausgewählten geeigneten Firmen eingeholt. Nach Ortsbesichtigung und Besprechung der Aufgabenbereiche erteilten zwei Firmen eine Absage.

Zwei Angebote lagen dagegen fristgerecht zum 28.05.2026 vor. Die Angebote werden als Tischvorlage in der Sitzung verteilt. Nach Prüfung der beiden eingegangenen Angebote gab aus Sicht der Verwaltung die Firma Hubert Forst GmbH das wirtschaftlichste Angebot ab und soll daher den Zuschlag erhalten.

Nachfragen aus dem Gremium wurden abschließend beantwortet. Insbesondere erhofft sich die Gemeinde durch den neuen Kessel und die neue Betreuung auch Einsparungen durch weniger Einsatz der ebenfalls vorhandenen Gas-Technik (bei Ausfällen oder Spitzenlasten).

Die Vergabe der Betriebsführung inkl. Hackschnitzzellieferungen für die nächsten 3 Jahre erfolgt an die Firma Hubert Forst GmbH zum angebotenen Preis. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, die erforderlichen Vertragsunterlagen zu unterzeichnen.



Agon Kocht im Abseits
— genuss aus der küche. —

IHR MODERNES WIRTSHAUS in Aying

- ✓ REGIONALE & FRISCHE KÜCHE
- ✓ HERZHAFT KLASSIKER
- ✓ LECKERE BURGER & BOWLS
- ✓ SALATE, FLAMMKUCHEN & MEHR
- ✓ GEMÜTLICHES AMBIENTE
- ✓ FÜR DIE GANZE FAMILIE

GENUSS AUS DER KÜCHE.
HERZLICHKEIT AM TISCH.
WILLKOMMEN BEI UNS!

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

FÜR VERSCHIEDENE EVENTS, GEBURTSTAGE UND FEIERN ALLER ART
SIND RESERVIERUNGEN MÖGLICH – WIR FREUEN UNS AUF SIE! ♥

AGON KOCHT IM ABSEITS
AM SPORTPLATZ 2
85653 AYING

RESERVIERUNGEN UNTER
0152 33672000

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG – DONNERSTAG
17:00 – 22:00 UHR
FREITAG – SAMSTAG
17:00 – 23:00 UHR
SONNTAG
AB 11:00 – 22:00 UHR

Der neue Gemeinderat setzt sich Ziele

Vom 19. bis 20. Juni begaben sich die Mitglieder des Gemeinderats zusammen mit Mitarbeitern aus der Verwaltung in Klausur ins Kloster Thierhaupten. Dort angesiedelt ist die Schule der Dorf- und Landentwicklung (SDL), die Kommunen mit Workshops und moderierten Seminaren bei deren Profilbildung unterstützt und berät. Trotz der kühlen Klostermauern herrschten hochsommerliche Temperaturen in den Räumen. Doch das schreckte den Gemeinderat nicht ab. Von Beginn an bestand eine positive konstruktive Arbeitsstimmung. Auf der Agenda standen Teambuilding, konkrete Zielentwicklung und Visionsarbeit.

wichtig, was wollen wir in den nächsten sechs Jahren erreichen. Klimaziele, ortsgestaltende und infrastrukturelle Aspekte ebenso wie Sozialthemen wurden formuliert. Gleichzeitig wurde angemahnt, dass die Ziele in der klammen Haushaltssituation, in der sich deutschlandweit gerade die Kommunen befinden, auch finanzierbar sein müssen. Die Abwägung, welche Ressourcen es für die Gemeinde gibt und was mit welchen finanziellen Mitteln realisiert werden kann, waren demzufolge zentrale Punkte in den Diskussionsrunden. Besonders wertvoll für die Gemeinschaft war die Auseinandersetzung in den Workshops, in denen „alte“ Gemeinderäte und neue Mandatsträger gemeinsam am runden Tisch Visionen entwickelten und Realisie-



Bürgermeister Peter Wagner mit den Gemeinderäten und Vertretern der Verwaltung auf der Gemeinderatsklausur im Kloster Thierhaupten Foto: SDL

Begleitet wurden die Klausurtage von zwei Moderatoren der SDL, die mit Fachwissen und verschiedenen Angeboten durch die beiden Tage führten. Seit dem ersten Mai diesen Jahres haben zehn neue Kommunalvertreterinnen und -vertreter ihr Amt angetreten, dies bedeutet für das Gremium, die Hälfte der kompletten Anzahl an Ratssitzen ist neu besetzt. Begrifflichkeiten und Verwaltungsabläufe waren somit ein wichtiger Punkt an diesen beiden Tagen, doch der Fokus lag auf der Frage: was ist uns

rungsvorschläge erarbeiteten. Und auch der gemeinsame Ausklang am Abend bei milden sommerlichen Temperaturen auf der Terrasse brachte alle ein Stück näher zueinander.

Fazit am Ende der beiden Tage: Gemeinsam Kommunalthemen anpacken und ein konstruktives Miteinander!

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Sonja Herpich

„Kaffee verbindet, genauso wie eine wertschätzende Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg



EDEKA Nöbauer

EDEKA Nöbauer · Michael-Kometer-Ring 6 · 85653 Aying

Montag - Samstag 7 - 20 Uhr

Ayinger Glaserei




Kaltenbrunner Str. 1 85653 Aying
Telefon 08095 / 870 955
www.ayinger-glaserei.de

Unsere Spezialität: rahmenlose Glasduschen und Glastüren im Innenausbau

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten und Glasreparaturen (Türen, Fenster...)

FRANZ REINER
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Peißerstr. 8 · 85653 Aying · Tel. 08095/2148

TANKBAU Seit 30 Jahren



Fachbetrieb nach WHG

WILLBERGER

- Kellertanks + Erdtanks + Industrietanks
- Tankreinigung + Tankstilllegung
- Tankdemontage + Tankentsorgung
- Ölabscheider + Fettabscheider
- Leckschutzauskleidungen + Tanksanierung
- Kundendienst + Tankanlagen-Service

● Bahnhofstraße 2
83620 Feldkirchen-Westerham
● 0 80 63 / 51 39
● info@willi-tank.de
● www.willi-tank.de
www.tankentsorgung-bayern.de



HAASE
Tanksysteme



Fuhr- u. Dienstleistungsbetrieb Sanktjohanser

Hausmeisterservice - Umzug - Entrümpelung - Transport - Gartenservice
Thomastr. 19 - 85653 Großhelfendorf - Mail: info@stefan-sanktjohanser.de
www.sanktjohanser-dienstleistungen.de
Telefon 0160 / 991 963 07

Birgit Graßl für zehn Jahre Gemeinde Aying und 25 Jahre Ehrenamt geehrt

Im Rahmen einer Betriebsversammlung wurde unsere Büchereileitung Birgit Graßl mit anerkennenden Worten durch Ersten Bürgermeister Peter Wagner für ihr ehrenamtliches Engagement und ihre zehnjährige Betriebszugehörigkeit geehrt.



Erster Bürgermeister Peter Wagner und die Leitung der Gemeindebücherei Birgit Graßl
Foto: Verwaltung

2001 trat die studierte Medizinerin in das ehrenamtliche Büchereiteam ein, das die damalige Leitung Christine Pölsterl in ihrer Arbeit, vor allem während der Öffnungszeiten, unterstützte. Schon bald waren das Bibliothekswesen und das Interesse an Neuerscheinungen, Sachbüchern und Kinderliteratur aus dem Leben von Birgit Graßl nicht mehr wegzudenken und der Schritt, 2016 die stellvertretende Leitung der Gemeindebücherei anzunehmen, eine logische Konsequenz dessen. Gemeinsam mit Christine Pölsterl baute sie das Bibliotheksangebot weiter aus, betreute das ehrenamtliche Team und kümmerte sich um viele administrative Angelegenheiten. Als die langjährige Leitung Christine Pölsterl 2024 in den Ruhestand verabschiedet wurde, wurde Birgit Graßl als ihre Nachfolgerin in das Amt berufen. Viele Veranstaltungen prägen das aktive Büchereileben,

das sich durch ein straffes und gut sortiertes Angebot an vielfältigem Lesestoff auszeichnet. Die enge Zusammenarbeit mit der Grundschule und die daraus resultierenden erweiterten Öffnungszeiten, werden von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen begeistert angenommen. Auch in den Sommerferien bietet das Büchereiteam ein vielfältiges Angebot im Rahmen des Ferienprogramms an, neue Ideen wie zweisprachige Vorlesestunden und Escapespiele runden das Programm ab und lassen den Ort zu einem gelebten Mittelpunkt in unserer Gemeinde werden. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für das großartige Engagement!

LED Umrüstung der Straßenbeleuchtung abgeschlossen

Die alten Peitschenlampen sind nun Geschichte. In den vergangenen Wochen hat die Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) im kompletten Gemeindegebiet auf klimaschonende LED umgestellt. Ausgestattet mit einer Hebebühne tauschten die Monteure die konventionellen Leuchten gegen energiesparendes Licht emittierende Dioden (LED). „Die Umstellung der Straßenbeleuchtung rechnet sich für Gemeinden gleich mehrfach“, sagt Susanne Seuffert, Kommunalberaterin des Bayernwerks, und führt aus: „Ein gut geplantes Beleuchtungskonzept spart Strom, ist dadurch kosteneffizient und trägt dazu bei, die Umwelt und Artenvielfalt zu schützen.“ Rund 30.878 Kilowattstunden Strom spart die Kommune durch die neu installierten 197 LED-Straßenleuchten pro Jahr. Das entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von 10 Vier-Personen-Haushalten mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 3.000 Kilowattstunden. „Die öffentliche Straßenbeleuchtung ist ein entscheidender Faktor für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Wir freuen uns, dass wir die Beleuchtung partnerschaftlich mit dem

Bayernwerk auf eine energieeffiziente und langlebige Beleuchtung umstellen können und so als Gemeinde ein nachhaltiges Zeichen für den Klimaschutz setzen“, freut sich Bürgermeister Peter Wagner. Die Kosten der LED Umstellung belaufen sich auf ca. 95.000 Euro, mit einer Förderung von 25% auf die Gesamtsumme.

Kosteneffizient, umweltfreundlich und langlebig

Die Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung lohnt sich: LED verbrauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom als konventionelle Leuchten, und das bei vergleichbarer Helligkeit. Neigen konventionelle Leuchten nach rund 15.000 Betriebsstunden zu Ausfällen, so übersteigen LED diesen Wert mit einer Betriebsdauer von 100.000 Stunden um ein Vielfaches. Diese Vorteile ebenso wie ein verringerter Reparatur- und Wartungsaufwand und die langfristige Produktgarantie des Herstellers sorgen dafür, dass sich die Investitionskosten für den

LED-Einbau bereits nach wenigen Jahren amortisieren. Das warm-weiße Licht der LED-Leuchten trägt mit 3000 Kelvin und einem geringeren Blauanteil zudem zum Insektenschutz bei und reduziert die Lichtverschmutzung.

Störungen melden mit zwei Klicks

Funktioniert eine Straßenlaterne mal nicht, fällt dies schnell auf – um zeitnah über Störungen informiert zu werden und diese zu lokalisieren, bietet das Bayernwerk einen Online-Störungsmelder für Kommunen.

Verfügbar ist dieser über das Energieportal des Bayernwerks. Mithilfe eines Links oder eines QR-Codes können Kommunen den Melder auf der gemeindeeigenen Webseite verlinken. Einmal geklickt, erscheint eine einfach überschaubare Benutzeroberfläche, auf der die Bürgerinnen und Bürger entweder die Nummer der betroffenen Leuchte eingeben oder diese auf einer interaktiven Karte auswählen können. Was für eine Störung vorliegt, erfragt die Seite

im nächsten Schritt. Gegebenenfalls kann der Schaden mithilfe der Kommentarfunktion präzisiert und durch ein Foto ergänzt werden. Das Ganze erfolgt anonym. Wer möchte, kann seine Telefonnummer übermitteln. Defekte Beleuchtungssysteme können so schnell identifiziert und Schäden behoben werden.

Link Schadensmelder: <https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09184137>

Fundsachen

Folgende Gegenstände liegen im Rathaus zur Abholung bereit:

Optische Brille in einem blauen Filzetui, Citybike, Hollandrad weiß, Einzelschlüssel, Zauberwürfel, Schlüsselbund mit Fahrzeugschlüssel, Skoda Fahrzeugschlüssel, Bankkarte, Smartphone, graue Geldbörse. Die Besitzer werden gebeten, unter Glaubhaftmachung des Eigentums, in der Gemeindeverwaltung vorzusprechen.

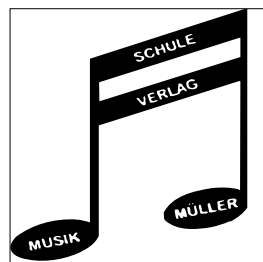


Aus dem Archiv: Sterbebilder – ein unterschätztes Archival

Das Archiv der Gemeinde Aying verfügt über eine Sterbebildsammlung mit ca. 2.200 gescannten und in einer Datenbank gespeicherten Einzelstücken sowie einer ähnlichen Anzahl an analogen, archivierten Papierexemplaren.

Was ist das Besondere an einer Archivalie, die einerseits Massenware ist, andererseits ein Thema aufgreift, das in unserer Gesellschaft mit viel Emotion, Trauer und Erinnerungsarbeit verbunden ist? Die ersten Sterbebilder oder auch Totenzettel waren handgeschrieben und stammen nachweislich aus den Niederlanden des 16. Jahrhunderts, ab dem 17. Jahrhundert liegen sie dann auch in gedruckter Form vor. „Durch die Einführung des Stahlstiches 1820, der die Anfertigung von Kopien in großer Zahl ermöglichte und der Einführung der Schulpflicht, durch die immer mehr Menschen lesen konnten, verbreiteten sich die Sterbebilder über das gesamte katholische Europa [...] und erreichten um 1830 Bayern.“

Das 19. Jahrhundert war geprägt von bedeutsamen Umbrüchen. Die alte Weltordnung löste sich auf und an ihre Stelle trat ein modernes und deutlich individualisiertes Denken und Handeln. Dieser Wandlung lagen die Aufklärung und die Säkularisation zugrunde, auf deren Basis in Bayern politische Größen wie Montgelas Reformansätze, zunächst vorwiegend im staatlichen Bereich, durchsetzen konnten. Somit erhielt das Königreich Bayern bereits 1818 eine vom König dem Volk gegebene Verfassung. Nach der Revolution 1848 stimmte der frisch ernannte König Max II zahlreichen Reformgesetzen zu, die nach-



Musikschule Müller GmbH

Bäckerleiten 15 83624 Otterfing
Tel. 08024 / 1691
Tel. 08171 / 29774

Unterricht für Tasten-, Saiten- und Blasinstrumente, Früherziehung.

Einzel- oder Gruppenunterricht

Modernste Unterrichtsgestaltung durch geprüfte Fachlehrer für Instrumentalunterricht incl. Theorieausbildung für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren (Musik, Früherziehung ab 4 Jahre)

Unterricht in Aying und Großhelfendorf.

Anmeldung und Auskunft:

telefonisch: Musikschule Müller, 08024 / 1691 oder 08171 / 29774

fax: 03 222 767 6250

www.musikschule-mueller.de

**Schönes Haar macht
gute Laune.**



HAIRSHOP ARNOLD

85653 Großhelfendorf, Dorfstr. 26

Tel.: 08095-87 1377 • Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr 9-18 Uhr; Mi+Sa 9-13 Uhr; Mo. geschlossen



christofBEIL garten- und landschaftsbau
GmbH & Co. KG
Max-Abelshäuser-Str. 8 | 85653 Aying
Telefon: 08095 / 870968
www.beil-gartenbau.de

innovativ • vielseitig • zuverlässig



Franz Eder
Zimmerei • Holzbau

• Zimmererarbeiten

• Holzhausbau 

• Dachfenster 

Wir suchen ab Sofort

Zimmerer Gesellen m/w/i

Auszubildende m/w/i

Schmalfeld 5 • D-85653 Aying / Peiß
Telefon 0 80 95-87 24 352 www.zimmermeister-eder.de



Blühende Sommer-Stauden aus unserer Gärtnerei



BAUMEISTER
BLUMEN & PFLANZEN
Altenburg 14
83620 Feldkirchen-W.
Tel. 08063-345

www.gaertnerei-baumeister.de
info@gaertnerei-baumeister.de

haltig alle Bereiche des gesellschaftlichen, sozialen und politischen Lebens prägend umstrukturierten und gerade für die Menschen in den ländlichen Bereichen Verbesserungen der Lebensbedingungen mit sich brachten. Parallel wurden in den Bereichen Forschung und Technik bahnbrechende Neuerungen erzielt, die Erfindung der Eisenbahn sei hier nur ein Beispiel, die ein Umdenken in der Gesellschaft mit sich brachten.

Bis weit in die ländlichen Strukturen griff dieser gesellschaftliche Wandel. Den Bauern wurde es möglich, den ihnen bislang durch die Grundherrschaft zum Lehen übertragenen Hof, durch Leistung von Bodenzinsen an den Grundherren als Entschädigung, abzulösen und fortan als freie Bauern selbst zu bewirtschaften. Dieser Prozess ist als die sogenannte „Bauernbefreiung“ in die Geschichtsschreibung eingegangen. So entstand ein selbständiger und selbstbewusster Bauernstand, der über sein eigenes Land bestimmte und sein eigener Herr wurde.

Als sich die Methode der Fotografie perfektionierte und Fotos eine Art Massenprodukt wurden, ließen sich viele Familien vor ihrem Anwesen mit dem gesamten Gesinde, Kind und Hund ablichten und demonstrieren so ihren neuerworbenen gesellschaftlichen Status.

In dieser Atmosphäre eines aufkeimenden Selbstbewusstseins und dem Erstarken des Individuums, verbunden mit den technischen Neuerungen im Druck und Fotobereich, wurde es für viele Bevölkerungsteile zunehmend von Bedeutung, ihren Verstorbenen ein würdiges Andenken zu ermöglichen. Neben Gottesdienst, Totenwache und Leichenschmaus verteilten die Angehörigen immer öfter auch Totenkärtchen oder Sterbebildchen, je nach Stand und Möglichkeiten mit oder ohne Foto, um die Trauergemeinde zu benachrichtigen und die Erinnerung an den verlorenen Menschen wach zu halten. Im späten 19. Jahr-

hundert wurden die Fotos noch mit Hand ausgeschnitten und aufgeklebt, die Vorderseite schmückte ein Heiligenbildchen, das oft sogar farbig lackiert war. Um 1915 wurden die Sterbebildchen dann zu reinen Drucksachen, das Maß vorwiegend 11x7 cm. Auf der Vorderseite ein schwarz umrandetes Heiligenbild: Darstellungen von Marienbild, dem jüngsten Gericht oder der Heiligen Familie, waren sehr beliebt. Auf der Rückseite Foto und Name des Toten. Mit den Gefallenenbildern des Ersten Weltkriegs kamen dann die Faltbildchen auf, links der Soldat in Uniform im Ganzportrait, rechts der Text mit Namen, Ort und Todeszeitpunkt und weiteren Angaben zu Truppe und Regiment. Ebenso wurden der Berufsstand des Gefallenen und die familiäre Zugehörigkeit, wie Jüngling, Sohn oder Vater genannt.

Die Faltkärtchen setzten sich in den kommenden Jahrzehnten immer mehr durch, gleichzeitig nahmen die Informationen zum Verstorbenen ab. Bereits die Sterbebilder der Gefallenen des Zweiten Weltkriegs beinhalten oft nur noch den Namen und die Lebensdaten. In der Nachkriegszeit waren die Totenbilder zunächst etwas provisorisch und auf schlechtem Papier, bis sie dann das heute typische Erscheinungsbild aufnahmen. Auf der Vorderseite ein christliches Motiv, in den 60er Jahren waren die „Betenden Hände“ Dürers ein beliebtes Motiv, auf der Innenseite links das Portrait des Verstorbenen und rechts die Lebensdaten mit einem Bibelzitat. Heutzutage werden die Sterbebilder wieder individueller. Ein persönliches Foto, der Lieblingsort oder ein Motiv aus der Heimat zieren die Vorderseite, auch Zeichnungen oder selbstgewählte Sprüche und Erinnerungen werden auf dem Sterbebild verewigt, zusammen mit einem Farbfoto des Angehörigen.

Für die Heimat- und Familienforschung sind die frühen Sterbebilder von großem Wert. Zu dieser Zeit sind noch sehr wenig



Bild links: *Eines der ältesten Sterbebilder in der Sammlung des Archivs. Anna Loidl aus Spielberg, geb. Voglrieder. Brauerei- und Realitätenbesitzergattin, verstorben am 18. März 1909. Das Foto ist aufgeklebt, der Geburtstag ist nicht genannt.*

Bild rechts: *Aus der gleichen Zeit von 1890 das Sterbebild für Michael Kirein, mit dem Hinweis auf den Hof, dem „Greinanwesen“ (heute nicht mehr vorhanden) in Heimatshofen. Dieses ohne Foto. Ein „Gütler“ hatte um 1890 noch keine Möglichkeit, sich fotografieren zu lassen.*

Portraits, gerade der ländlichen Bevölkerung überliefert. Fotografiert wurde nur zu besonderen Anlässen – Geburt, Hochzeit, ein Gruppenbild der Familie. Somit liefern die Sterbebilder ein Gesicht zu einer Zeit und zu den Menschen, an die die Erinnerungen zusehends verblassen, da größtenteils auch die nachfolgenden Generationen, die noch erzählen könnten, bereits verstorben sind. Doch neben dem Foto sind besonders auch die Informationen auf der Textseite von großer Bedeutung. Denn im Gegensatz zu den modernen Sterbebildern liefern sie wertvolle Hinweise nicht nur zu den Lebensdaten der Person, sondern auch zu seinem Stand, dem Beruf, Titel,

Funktion und auch der Hofname darf nicht fehlen. Dem folgt eine Beschreibung der letzten Lebenstage, die Todesursache, Alter sowie der Todestag. Nicht selten wird der Geburtstag der Person gar nicht erwähnt. Viel bedeutsamer ist der Hinweis, dass der oder die Verstorbene vor dem Eintritt des Todes mit den heiligen Sterbesakramenten versehen worden ist und so selig verschieden ist.

Ein kurzer Bibel- oder Andachtstext, der das christlich geführte Leben des Verstorbenen unterstreicht, vervollständigt das Sterbebild.

Für die Forschung sind Sterbebilder sehr wertvoll. Sie geben Hinweise auf Familien-



Bild oben links: *Sterbebild für Johann Hubert, Gütlerssohn aus Peiß, verstorben am 5. November 1916. Die Textseite erwähnt hier detailliert Regiment, Kompanie und die Todesursache. Dem Gefallenen wird mit einem Ganzkörperportrait gedacht und sein Heldentod gewürdigt.*

Bild rechts: *Sterbebild des Bäckermeisters Lukas Katzmaier aus Peiß, der am 14. August 1940 verstorben ist. Hier werden noch die Ehrenbezeugungen, Beruf und sein Lebensabend mitgeteilt.*

Bild unten links: *Modernes Sterbebild von Pfarrer Erich Lang, verstorben am 31.5.2019, mit Farbfoto und einem kurzen Bibelzitat.*

zugehörigkeiten, bringen Licht in mögliche Todesursachen – nicht selten berichtet die Textseite von Unglücken oder tragischen Unfällen, die sich in den Familien als Erinnerung fragmentarisch erhalten haben. Sie helfen in der Ahnenforschung wenn andere Quellen, wie beispielsweise Einträge im Matrikelbuch oder in den Personenstandsakten nicht die nötigen Informationen liefern.

Sterbebilder sind wichtig für die Trauerarbeit, besonders in der heutigen Zeit in dem es immer mehr Alternativen im Bestattungswesen gibt. In den Weltkriegen waren



sie oft der einzige Anhaltspunkt an einen geliebten Menschen, der weit in der Ferne gefallen ist. Und für das Verständnis für genealogische und historische Zusammenhänge sind Sterbebilder eine unerlässliche Quelle in der Heimatforschung.

Quellen: Volkert, Wilhelm, Geschichte Bayerns, München 2017, https://web.archive.org/web/20220331132453/www.labertal.org/igeleien/20_2004/20_26sterbebilder.html (Aufruf: 10.07.2026), <https://www.blf-online.de/schlagworte-themen/sterbebilder-totenzettel> (Aufruf: 10.07.2026), Weinböck, Elisabeth, Sterbebilder im Wandel der Zeit und ihre Bedeutung für die Familienforschung, in: Bayerischer Landesverein für Familienkunde e.V., 2015 (<https://www.blf-online.de/>),

Reparatur aller Marken
Unfallinstandsetzung aller Marken
Lackarbeiten in **eigener** Lackiererei
Autoglas-Reparaturen
Wartung & Inspektion
Meisterbetrieb

**AUTOHAUS
HANS RITZ**


seit 1963

85649 Faistenhaar, Aying Str. 3, Tel. 08104/89810, Fax 08104/898181
E-Mail: r.gangnus@ford-ritz.de, www.ford-ritz.de

FORD NEUWAGEN · GEBRAUCHTWAGEN · JAHRESWAGEN
EU-FAHRZEUGE · TRANSPORTER BIS 4,7 TONNEN

Postwirt  *Sauerlach*

A guads Essen - a guads Bier

Moderne, bayerische Gastlichkeit

Täglich geöffnet 11 - 22 Uhr
Durchgehend warme Küche 11.30 - 21 Uhr
Kein Ruhetag. 3 Min. Fußweg zur S-Bahn.
Schöner Wintergarten und gemütliche Nebenräume für Familienfeiern oder Firmenevents.

Tegernseer LandstraÙe 2 • 82054 Sauerlach • Telefon 0 81 04 - 64 64 499
www.postwirt-sauerlach.de

Alle Sterbebilder stammen aus der Sammlung des Archivs der Gemeinde Aying. In der Datenbank sind die jeweiligen Bildleihgeber mit Namen verzeichnet. Darauf wird hier im Text verzichtet.

Unterstützen Sie den Aufbau unseres Sterbebildarchivs!

Wir scannen Ihre Bilder ein, Sie erhalten die Originale umgehend zurück und Sie leisten einen wertvollen Beitrag für die Dokumentation unserer Ortsgeschichte.

Öffnungszeiten im Archiv:

Mo – Fr 9 - 12 Uhr
Mo – Do 14 - 17 Uhr

Kontakt:

Franziska Ahlborn
08095 – 9095 – 13
franziska.ahlborn@aying.de
www.aying.de/Archiv



Gemeinde Bücherei Aying

Sommerferien-Leseclub

In den Sommerferien veranstalten wir wieder unseren traditionellen Sommerferien-Leseclub für Kinder von sechs bis ca. 12 Jahren. Wer daran teilnimmt, kann sich seinen Lesestoff für die Ferien schon vor allen anderen aus einer großen Auswahl neu angeschaffter Kinder- und Jugendbücher aussuchen. Die Anmeldung ist in der Bücherei ab 27. Juli 2026 möglich, aber auch jederzeit in den Ferien. Die Preisverleihung findet am Dienstag, den 29.9.26 nachmittags während der Öffnungszeiten statt.

Besuch von Schildkröte Luigi im Kindergarten in Aying

Unsere kleine Buchausstellung zum „Welt-schildkrötentag“ am 23. Mai nahm der Kindergarten in Aying zum Anlass für ein neues Sommerprojekt. Mit vielen Büchern zum Thema versorgt, bastelten die Kinder Schildkröten und hörten viele Geschichten über diese interessanten Tiere. Höhepunkt der Aktion war sicherlich der Besuch von



Luigi, einer 30-jährigen griechischen Landschildkröte aus Großhelfendorf. Eine Stunde lang zeigte Luigi den Kindern, was ihn als Schildkröte so besonders macht. Nachdem er sich etwas eingewöhnt hatte, durfte er sogar vorsichtig gestreichelt werden. Foto: privat

Kuscheltierübernachtung

Vom 11. bis 12. August 2026 laden wir eure Kuscheltiere ein, in der Bücherei zu übernachten und spannende Abenteuer zu erleben. Der Check-in ist am Dienstag Nachmittag zu den Öffnungszeiten, abends und nachts erleben eure Lieblinge dann gemeinsam Abenteuer und schlafen in der Bücherei. Abholen könnt ihr sie am Mittwoch um 9 Uhr. Wir frühstücken zusammen und ihr erfahrt, was eure Freunde in der Nacht so alles erlebt haben. Wichtig ist, dass sich die Kuscheltiere trauen, eine Nacht ohne euch zu verbringen. Bitte meldet euch bei Interesse in der Bücherei an.

Autokino für Kinder

Am 25. August 2026 gestalten wir unsere Vorlesestunde als „Autokino“. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Fahrzeugen: Bobbycar, Kettcar, Bulldog... alles, was mit Muskelkraft angetrieben wird. Wir zeigen auf dem Pausenhof der Grundschule „Mein erstes Auto war rot“ als Bilderbuchkino. Und wie es sich für eine richtige Kinoveranstaltung gehört, gibt es natürlich auch Popcorn für alle. Beginn ist 16.30 Uhr vor der Bücherei.

Zweisprachige Vorlesestunde

In unregelmäßigen Abständen lesen wir Bilderbücher in zwei Sprachen vor. Den deutschen Teil übernehmen dabei Kolleginnen aus unserem Vorleseteam, unterstützt werden sie von Menschen, die eine andere Muttersprache als Deutsch sprechen. Begonnen haben wir im Juli mit italienisch, geplant ist dieses Jahr noch englisch und

französisch. Da die Geschichte jeweils in beiden Sprachen komplett gelesen wird, ist es nicht wichtig, ob alle, die zuhören, beide Sprachen verstehen. Es soll damit vielmehr ein Interesse an anderen Sprachen geweckt werden.

Falls Sie muttersprachlich eine weitere Sprache sprechen und Lust haben vorzulesen, dann melden Sie sich bitte in der Bücherei.

Veranstaltungs-Vorschau:

- 27.7.-14.9. Sommerferien-Leseclub
 4.8.26 Vorlese- und Bastelstunde mit Kamishibai, 15.30 Uhr
 11.-12.8.26 Kuscheltierübernachtung mit Frühstück um 9 Uhr
 25.8.26 Autokino für Kinder, 16.30 Uhr
 24.9.26 Vorlese- und Bastelstunde (deutsch/englisch), 15.30 Uhr
 29.9.26 Preisverleihung SFLC, 15-18 Uhr
 20.10.26 Vorlese- und Bastelstunde (deutsch/französisch), 15.30 Uhr
 29.10.26 Halloween-Lesung, 17 Uhr
 5.11.26 Escape-Games in den Herbstferien, 9.30 - 12 Uhr
 14.11.26 Bildervortrag: Zwei Jahre in der Arktis, 19 Uhr Aula der Grundschule
 18.11.26 Spielevormittag am Buß- und Bettag, 8-12 Uhr
 19.11.26 Lesestunde zum Bundesweiten Vorlesefest, 15.30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden sich auf der Internet-Seiten der Gemeindebücherei und der Gemeinde Aying sowie im Kulturkalender im Gemeindeblatt.

Nachfolgend die Öffnungszeiten:

- Montag 18.00 – 20.00 Uhr
 Dienstag 9.30 – 11.30 & 15.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag (ab 18.9.: 9.30 – 11.30) und 15.00 – 18.00 Uhr

In den Ferien:

- Dienstag 10.00 – 12.00 & 15.00 – 19.00 Uhr
 Birgit Graßl und Alexandra Unger
 Telefon: 08095/873475
 E-Mail: buecherei@aying.de
 Internet: www.buecherei-aying.de



Behindertenbeirat Gemeinde Aying

Der Behindertenbeirat Gemeinde Aying lädt ein zum Vortrag:

TIPPS FÜR DEN BARRIEREFREIEN UM-/NEUBAU

Wie kann ich lange in meinem Haus
wohnen bleiben?!

Der Vortrag findet am **Dienstag, den 01.09.2026 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Aying** statt. Es werden praxisnahe Hinweise zu typischen Barrieren aufgezeigt. Einfache Verbesserungsmaßnahmen um eine vorausschauende Wohnraumverbesserung zu Sicherheit und Komfort zu ermöglichen. Als Referentin konnten wir Fr. Susanne Moog, Innenarchitektin für die Landesfachstelle Barrierefreiheit der bayerischen Architektenkammer gewinnen. Der Vortrag dauert ca. 1 Stunde und ist kostenlos. Anschließend können Fragen gestellt werden. Das Bürgerhaus ist barrierefrei. Der Vortrag ist für alle Mitbürger gedacht, die für die Zukunft vorsorgen wollen. Von Barrierefreiheit profitiert Jung und Alt. Wir freuen uns auf Euer kommen.

Euer Behindertenbeirat
 Tina Esterl, Anita Gerg, Lucia Lechner,
 Christiane Sackstetter, Isa Schwaibold

Aktuelles aus der Öko-Modellregion

Luftsprünge vor Glück & artgerechtes Leben im Wald

Nur ca. 2 % der Erwerbstätigen in Deutschland arbeiten noch in der Landwirtschaft. Die übrigen 98 % wissen immer weniger



über die Herstellung der Produkte, die sie tagtäglich konsumieren. Um das zu ändern, lud die Öko-Modellregion im Rahmen des Landwirte-Verbraucher-DIALOGS wieder zu zwei Veranstaltungen auf Höfe der Umgebung ein:

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher unserer Veranstaltung „Es ist wieder Weidezeit!“ konnten Anfang Mai am Daveichtenhof in der Gemeinde Feldkirchen-Westerham miterleben, wie sich die Kühe freuen, wenn sie nach den Wintermonaten im Stall endlich wieder auf die Weide dürfen. Bauer Stefan Gebhard beantwortete geduldig die vielen interessierten Fragen rund ums Rind, bevor es ans Verkosten der frischen Milch und anderer Köstlichkeiten vom Hof ging. Auf Gut Georgenberg gewährte Florian Weil im Juni Einblicke in seine Waldschweinehaltung. Besonders interessant: Was für den Laien vollkommen natürlich und äußerst artgerecht aussieht - schließlich kommen die schlaun

Tiere ursprünglich aus dem Lebensraum Wald - stellt sich in der Praxis als gar nicht so einfach und im Endeffekt als sehr kostspielig dar.

Nutztierwohl bis zum Ende gedacht

Was auf den Höfen unserer Region passiert ist vorbildlich und weckt auch das Interesse der Presse. So veröffentlichte die Süddeutsche Zeitung Ende Juni einen Artikel über die hofnahe Schlachtung der Rinder auf Gut Georgenberg. Die Anschaffung des dazu nötigen Fressfanggitters wurde von der Öko-Modellregion über den Verfügnungsrahmen Öko-Projekte gefördert.

Die nächsten Veranstaltungen

Familienhofradltour „Bio in Aying“

- 13. September, 14:00 – ca. 18:00 Uhr; Treffpunkt bei der Fritz Mühlenbäckerei
- Betriebsführungen in der Fritz Mühlenbäckerei, am Bio-Betrieb Oswald & Sohn in Göggenhofen sowie am Behamhof in

beim Fellner

Gasthaus Fellner “Zur Post“

Dorfstraße 14 a ♦ 85653 Großhelfendorf
Tel. 0 80 95 / 89 05 ♦ Mobil 01 76 / 811 650 54
Wirtsleut@Gasthaus-Fellner.de ♦ www.Gasthaus-Fellner.de
Facebook / Instagram @beimfellner

Öffnungszeiten:
 Mi. – Sa. 11.00 – 14.30 und 17.00 – 22.00 Uhr,
 So. 10.00 – 22.00 Uhr

*Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
 Die Wirtsleut' mit Belegschaft “beim Fellner“*

Kleinkarolinenfeld

- Inkl. Kaffee, Kuchen und Verkostung auf den Höfen
- Unkostenbeitrag: 5,- € / Erwachsenem; Kinder gratis
- Anmeldung erbeten unter oekomodellregion@glonn.de

Hoffest Schuastahof in Tuntenhausen

- 19. September, 10:00 – 18:00 Uhr; Hörmating 1a, 83104 Tuntenhausen
- Hofführungen, Kinderprogramm und regionale Köstlichkeiten

Hofradltour „Radeln mit Genuss“ – Ersatztermin

- 3. Oktober, 9:00 – 15:30 Uhr; Start und Ziel: Marktplatz Glonn
- 25 Kilometer lange, geführte Radtour durch die Hügellandschaft rund um Glonn
- Drei Betriebsbesichtigungen mit Verkostung & Mittagssnack in Herrmannsdorf
- Teilnahmegebühr: € 18,- inkl. Brotzeit, Kostproben und Hofführungen. Für alle sportlichen Radler ab 8 Jahren.
- Anmeldungen bitte unter: oekomodellregion@glonn.de

Weitere Infos unter: <https://oekomodellregionen.bayern/glonn-mangfalltal-aying/>



Hospizkreis Ottobrunn e.V.

Großzügige Spende TE Connectivity an Hospizkreis Ottobrunn

Mit einer Spende in Höhe von 4.000 Dollar unterstützt TE Connectivity den Hospizkreis Ottobrunn e.V. Mit der Spende unterstützt TE Connectivity seine Verbundenheit mit dem Standort Ottobrunn und trägt dazu bei, dass der Hospizkreis Ottobrunn e.V. seine wichtige Arbeit auch künftig fortführen kann. TE Connectivity ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen und entwickelt sowie produziert Verbindungslösungen und Sensorsysteme für

die zuverlässige, sichere und nachhaltige Übertragung von Energie und Daten. Der Standort Ottobrunn zählt zu den bedeutenden Entwicklungs-, Produktions- und Trainingszentren des Unternehmens für Energietechniklösungen. Hier entstehen innovative Produkte zur Verbindung, Isolierung und zum Schutz von Energieinfrastrukturen – insbesondere für Anwendungen in der Energieverteilung, Industrie und im Netzbetrieb.

Der Überbringer der Spende Dr. Markus Hardi informierte sich bei seinem Besuch in den Geschäftsräumen des Hospizkreises auch über dessen Tätigkeiten.

Mittels der großzügigen Spende können die ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter weiter Zeit schenken, zuhören und Familien in einer herausfordernden Lebensphase unterstützen. Damit leistet der Verein einen wertvollen und unverzichtbaren Beitrag für die Menschen in der Region.



Bei der Übergabe freuten sich v.l.n.r.: Magdalena Eham, Ursula Mayer (1. Vorsitzende des Hospizkreises), Dr. Markus Hardi (Director R&D/ Product Development Engineering Cold Applied Global Energy) Gerhard Juse und Martina Neldel

Text: Ursula Mayer und Dr. Markus Hardi
Foto: Monika Baur

Angelika's Blütenzauber

Blumen, Pflanzen, Kräuter, Geschenke, Deko und vieles mehr



Angelika Hainz

Kleinhelfendorf 16
85653 Aying
mobil: 0157/86912682
E-Mail: angelika.hainz@gmx.de
www.Angelikas-Bluetenzauber.de

Öffnungszeiten

Di 9 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr
Mi 15 - 18 Uhr,
Fr 9 - 12 Uhr, 15 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr,

oder gerne nach tel. Vereinbarung

Schnittblumengebinde bitte auf Vorbestellung

Aktuelles für den Sommer

Großes Gartenpflanzen-sortiment

- Rosen
- winterharte Stauden
- Obstbäume
- Hortensien usw.

Geschenkkideen, Deko usw. - es gibt vieles zu entdecken

Hochzeitsdeko

Trauerfloristik

Urlaub von 3. bis 9. August

Ristorante · Pizzeria

Maurizio

Grasser Straße 9 · 85653 Großhelfendorf

Telefon 08095 - 87 33 05

Öffnungszeiten:

Dienstag 17.00 - 21.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 11.00 - 14.00 Uhr u. 17.00 - 21.30 Uhr
Freitag und Samstag 17.00 - 22.00 Uhr, Sonntag 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 21.30 Uhr, Montag Ruhetag

JOSEF DIEMER



Baggerbetrieb
Baukran-Verleih

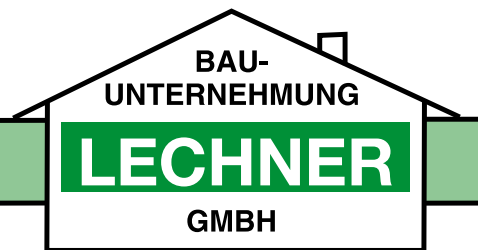
Baumpflege mit Seilklettertechnik

Inh. Elisabeth Diemer

85653 Aying · Graß 18 · Mobil: 0176/70 18 11 48

www.diemer-baukran.de

Neubau
Umbau
Renovierungsarbeiten
Kleinarbeiten



Johann Lechner

Tel. 0 80 95/89 89
Fax 0 80 95/87 19 01
e-mail: lechner.bau@t-online.de

Bauunternehmen
Lechner GmbH
Mozartstraße 8
Großhelfendorf, 85653 Aying

KFZ H. Schmied
Reifen u. KFZ Service



Inspektion - Ölwechsel - Auspuffservice - Klimaschutzservice
Fehlerspeicher auslesen - Autoaufbereitung
KFZ-Ersatzteile u. Zubehör - Windschutzscheibe erneuern
TÜV + AU - Reifen-Service - Tuning und Styling - KFZ Handel

Hans Schmied GmbH
Graßer Straße 1 • 85653 Großhelfendorf
Telefon 08095 / 87 00 73 • Fax 08095 / 87 12 55

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

VOGEL GMBH **Tore+Antriebe**



Münchener Str. 31-33, 82054 Sauerlach
Tel. 08104/66 69 60, Fax 08104/66 69 70
www.VOGEL-TORE-GMBH.de

Tore + Antriebe für jeden Bedarf,
Privat und Gewerbe, komplett
aus einer Hand für Neu- und
Altbau, Schwing-, Flügel-, Sektional-,
Roll-, Schiebe-, Grundstückseinfahrts-, Tiefgar-
ragen- und Industrietore, Rollläden, Antriebe
(auch Nachrüstung), betriebsfertige, normen-
konforme Installation nach DIN-EN 13241-1



Verkauf • Montage • Reparatur

Mitglied im



BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

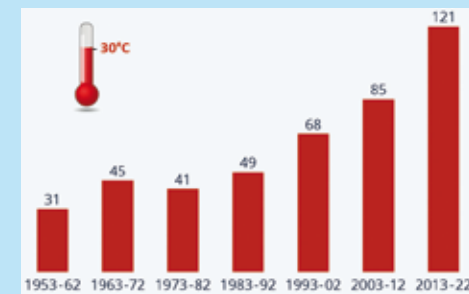
News und Interessantes zu Energie, Mobilität, Konsum und Umwelt

Hitzewelle im Juni 2026

Binnen weniger Tage über 5.000 Tote, gesprengte Autobahnen, zahlreiche Waldbrände, in manchen Gegenden bis zu 40% der Ernte vernichtet. Wenn dies eine Terrorgruppe in Deutschland verursacht hätte, stünde an jeder Ecke ein Polizist oder sogar Soldat.

War aber eine Hitzewelle, also alles ok? Nehmen wir das einfach so hin, das „Wetter halt“ und keine bösen Menschen?

Mit „früher war es auch schon mal heiß“ beruhigen sich manche und verschließen die Augen vor dem was tatsächlich passiert. Klar gab es früher auch mal heiße Tage, aber nie so oft und nie so viele hintereinander. Die langfristige Wetterstatistik zeigt dies überdeutlich. Waren es früher mal um die drei bis fünf Tage pro Jahr, an denen das Thermometer über 30°C geklettert ist, hat sich seit den 90ern die Zahl inzwischen mehr als verdreifacht. Dazu täglich neue Hitzerekorde. In Deutschland lag die Durchschnittstemperatur gegenüber dem vorindustriellen Niveau im letzten Jahr um bereits 1,9°C höher.



Zahl der Tage mit >30°C (Quelle: DWD)

Inzwischen müsste es jeder begriffen haben: dahinter steckt der Klimawandel. Auch dass wir diesen Klimawandel vor



allem durch das Verbrennen fossiler Energie weiter anheizen, kann niemand mehr ernsthaft verdrängen.

Kerninformationen zum Klimawandel:

1. Er ist real.
2. Wir sind die Ursache.
3. Er ist gefährlich.
4. Die Fachleute sind sich einig.
5. Wir können noch was tun.
6. Die meisten wollen mehr Klimaschutz.

Was können wir tun?

Wir müssen diese langfristig für uns wirtschaft- und gesundheitlich gefährliche Entwicklung stoppen. Erneuerbare Energien massiv ausbauen, Heizung, Mobilität und Produktion elektrifizieren. Zum anderen uns schützen: Hitzeaktionspläne, Klimaanlagen in Verbindung mit PV, Laubbäume und Grünzonen in Wohngebieten, neue, an das heißere Klima angepasste Nahrungspflanzen und Agrarwirtschaft. Jeder einzelne kann nach seinen Möglichkeiten dazu beitragen.

Denen, die ihre Trägheit immer noch besänftigen mit Sprüchen wie „wenn China nicht mitmacht, können wir auch nichts bewirken“, sei gesagt: die machen nicht nur mit, die machen sogar mehr! 2025 wurden in China mehr als fünfzig Prozent aller PV-Anlagen und sechzig Prozent aller Windräder weltweit installiert. Bei Neuzulassungen machten reine Elektroautos inzwischen mehr als die Hälfte aus. China hat uns längst überholt, nicht nur aus Klimaschutzgründen, sondern weil erneuerbare Energien einfach günstiger sind. Das können wir doch wohl nicht auf uns sitzen lassen, oder?

Hermann Klein
(energie@zukunft.aying.de)

Rekordbeteiligung beim STADTRADELN in der Gemeinde Aying

Die diesjährige STADTRADELN-Aktion war für die Gemeinde Aying ein voller Erfolg. Mit 133 aktiven Radelnden in 18 Teams wurden in den drei Aktionswochen über 31.000 Kilometer zurückgelegt – so viele wie noch nie zuvor. Auch die Zahl der teilnehmenden Teams erreichte einen neuen Höchststand. Das zeigt eindrucksvoll, wie fest das STADTRADELN inzwischen in unserer Gemeinde verankert ist und wie groß die Begeisterung für das Fahrradfahren geworden ist.

Mit viel Einsatz sammelten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kilometer für ihre Teams und leisteten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Ob auf dem täglichen Weg zur Arbeit oder Schule, bei Erledigungen oder auf ausgedehnten Freizeittouren – jeder Kilometer zählte. Dabei stand neben dem sportlichen Ehrgeiz vor allem der gemeinsame Spaß am Radfahren im Mittelpunkt. Der Wettbewerb sorgte für Motivation, Teamgeist und viele schöne gemeinsame Erlebnisse.

Team Grundschule Helfendorf siegt

Den ersten Platz in der Gesamtwertung si-

cherte sich die Grundschule Helfendorf mit beeindruckenden. Auf Rang zwei folgte der Kindergarten am Weiher, den dritten Platz belegten die Peißer Radlfreunde.

Ebenfalls hervorragende Leistungen zeigten Helfendorf on Tour mit 2.507 Kilometern sowie das Team Bücherei, das 2.319 Kilometer sammelte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit ihrem Engagement zu diesem Rekordergebnis beigetragen haben. Jede einzelne Fahrt hat dazu beigetragen, gemeinsam ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität und aktiven Klimaschutz zu setzen.

Die offizielle Siegerehrung findet in diesem Jahr erst im September statt. Das Organisationsteam arbeitet derzeit an neuen Siegerkategorien, um künftig noch mehr besondere Leistungen auszuzeichnen. Außerdem dürfen sich die Teilnehmenden auf interessante Preise freuen. Weitere Informationen zum Termin und Ablauf der Siegerehrung werden rechtzeitig bekannt gegeben

Tim Coldewey

(mobilitaet@zukunft.aying.de)

Platz	Team	geradelte km	Fahrten	aktive Radelnde	km pro Kopf
1.	Grundschule Helfendorf	4.802	255	17	282
2.	Kindergarten am Weiher	4.606	306	44	105
3.	Peißer Radlfreunde	3.062	214	9	340
4.	Helfendorf on Tour	2.507	131	8	313
5.	Team Bücherei	2.319	206	8	290

Mythen der Energiewende im Faktencheck – Teil 1

Hartnäckig halten sich diverse Mythen zur Energiewende. Es ist schon verwunderlich, wie manche Falschbehauptung gleich einem Untoten immer wieder aus der Gruft emporsteigt.

Verbrennerfahrzeuge laufen da angeblich künftig alle mit E-Fuels, Wasserstoff oder Frittenfett, überall werden scheinbar Atomkraftwerke gebaut, die preiswerteste Stromerzeugung überhaupt – Photovoltaik – wird zum Schuldigen für zu hohe Strompreise gebrandmarkt. Dem Unsinn scheint nicht langweilig zu werden. Gehen wir daher einigen der Mythen auf den Grund und bringen Licht ins Dunkel.

„Mit E-Fuels, Wasserstoff und Biogas können wir auch in Zukunft Verbrenner fahren und Heizungen betreiben, stimmt das?“

Häufig wird „Technologieoffenheit“ propagiert, um vermeintlich gleichwertige Lösungen gegen viel besser geeignete E-Autos und Wärmepumpen in Stellung zu bringen.

Technisch gesehen ist die Verwendung von E-Fuels & Co. mit geringen bis mittleren Anpassungen möglich. Ökonomisch sinnvoll ist sie aber in den meisten Fällen keinesfalls. Allein der Begriff „Hocheffizienter Verbrenner“ ist für einen Menschen mit soliden physikalischen Grundkenntnissen eine Beleidigung des Verstands.

Eine WKA im Hofoldingner Forst kann versorgen:

	Strom	Lokal CO ₂	2.500
	Wasserstoff	Lokal CO ₂	940
	Efuel	Lokal CO ₂	390

Quelle: Heinrich Böll Stiftung / HK

Vor über 200 Jahren hat der Physiker Car-not in dem nach ihm benannten Car-not-Zyklus den Wirkungsgrad einer Kolbenmaschine beschrieben und damit den Grundstein zur Thermodynamik gelegt. Den theoretischen Maximalwert erreichen heutige Verbrenner unter Idealbedingungen – damit gelten Verbrennungsmotoren als leistungstechnisch ausentwickelt. Dennoch ist ihr Wirkungsgrad gegenüber einem Elektromotor geradezu erbärmlich. Bei Heizungen sieht es noch schlimmer aus.

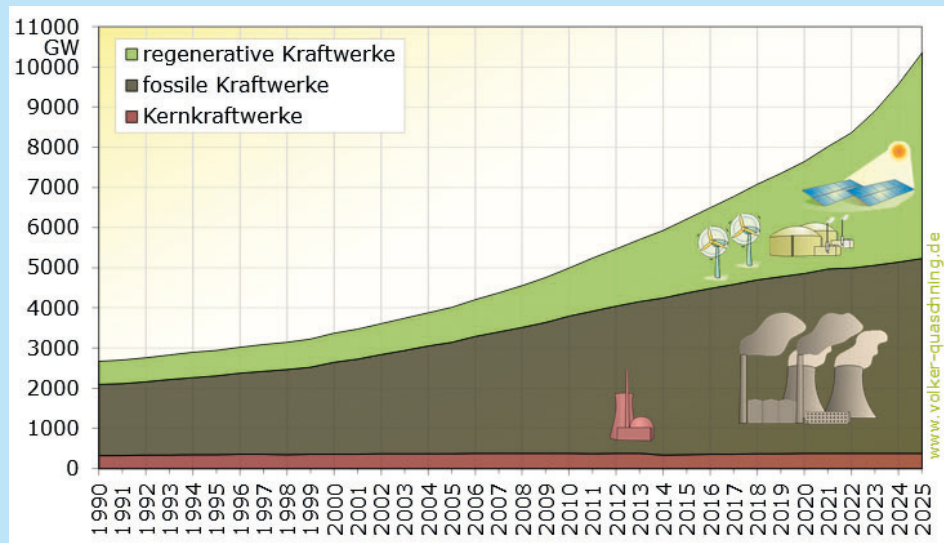
Schlechter Wirkungsgrad bedingt letztlich deutlich höhere Betriebskosten. Natürlich wird künftig der eine oder andere Oldtimer, eine Spezialmaschine oder Heizung mit E-Fuels, Biogas oder Wasserstoff betrieben werden. Aber bei doppelten, dreifachen oder noch höheren Betriebskosten wird die ganz große Mehrheit die preiswerte Alternative wählen: das E-Auto oder die Wärmepumpe.

Obendrein werden E-Fuels, Biogase oder Biokraftstoffe sowie grüner Wasserstoff in absehbarer Zeit keinesfalls in ausreichender Menge vorhanden sein, um nennenswerte Zahlen an Fahrzeuge oder Heizungen zu betreiben. Die mit dem Gebäude-Modernisierungs-Gesetz propagierte „Biotreppe“ ist bestenfalls Augenschein, eher als bewusste Täuschung einzustufen.

Wahrheitsgehalt: „technisch im Einzelfall möglich, ökonomisch sinnlos.“

„Atomkraft ist weltweit auf dem Vormarsch, stimmt das?“

Der Anteil der Atomenergie an der weltweiten Stromproduktion hat sich in den letzten dreißig Jahren halbiert und beträgt heute neun Prozent. 2025 gingen vier neue Reaktoren ans Netz, sieben wurden stillgelegt. Bei nunmehr 404 Reaktoren weltweit hat die Gesamtleistung letztes Jahr netto um 1.200 MW zugenommen. Zum Vergleich die weltweite Neuinstallation PV-Anlagen: 600.000 MW, also das 500-fache.



Tatsächlich ist die Atomkraft weltweit auf dem Rückzug. Mit Ausnahme von China wird mehr Leistung abgebaut als neu hinzukommt. Dort sind derzeit 32 neue Reaktoren in Bau, mehr als im Rest der Welt zusammen.

Doch auch in China wachsen die erneuerbaren Energien ein Vielfaches schneller. China hat zudem einen Kapazitätsmarkt (=Bereitstellungvergütung) für Batteriespeicher geschaffen. In Deutschland soll dieser hingegen für neue Gaskraftwerke geschaffen werden. Mit Vollgas in die Vergangenheit!

Die Realität: Atomstrom ist schlichtweg zu teuer: Bis 2030 werden in der EU rund 50 Milliarden Euro für die Sanierung bestehender Kraftwerke und weitere 500 Milliarden Euro für geplante Neubauten benötigt. Ohne staatliche Unterstützung ist die Atomenergie wirtschaftlich nicht tragbar. In Europa werden neue Anlagen nur mit hohen Subventionen gebaut und sind im Wettbewerb mit Wind und Solarstrom chancenlos.

SMRs sind keine Lösung

Auch die gehypten SMRs (Small Medium Reactors) werden daran nichts ändern,

Quelle: Volker Quaschnig, THW Berlin

trotz versprochener Kosteneffizienz durch Serienbau der Reaktoren. Die Umfeldkosten machen diesen Vorteil zunichte. Schon die propagierten Leistungen von ca. 300 MW je Einheit (Isar 2 hatte 1.400 MW) machen schnell klar, dass es sich um Anlagen von beachtlicher Größe handelt. Dafür ist jeweils erheblich Kühlwasser erforderlich, was die möglichen Standorte drastisch reduziert. Je Kraftwerk ist obendrein ein gehöriges Maße an Sicherheitseinrichtungen nötig. Die Gefahr durch terroristische Anschläge erhöht sich mit jeder Anlage. Zudem entsteht mehr radioaktiver Müll beim Rückbau – dieses Problem ist bekannterweise völlig ungelöst.

Bislang sind die propagierten Projekte nur Planungen oder bestenfalls Powerpoint, die wenigen in Bau sind ausschließlich Forschungsprojekte ohne künftige produktive Nutzung. Das einzige jemals begonnene kommerzielle Projekt wurde bereits in einer frühen Bauphase aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit eingestellt – zu teuer.

Wahrheitsgehalt: „falsch, die Bedeutung der Atomkraft nimmt stetig ab.“

Hermann Klein
(energie@zukunft.aying.de)



Freiwillige Feuerwehr Aying

Johannifeier 2026

Die Freiwillige Feuerwehr Aying blickt auf eine rundum gelungene Johannifeier am Freitag, den 26. Juni 2026, zurück. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden den Weg auf die Zoankn-Alm und verbrachten bei sommerlicher Atmosphäre einen geselligen Abend. Bereits ab den frühen Abendstunden füllte sich der Festplatz mit Familien und Gästen aus der Gemeinde und der Umgebung. Für das leibliche Wohl sorgten wir mit regionalen Grillspezialitäten, einer Auswahl an selbstgemachten Salaten sowie Kaffee und hausgemachten Kuchen. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der traditionelle Fackelzug der Kinder, der in das feierliche Entzünden des Johannifeuers mündete. Das lodernde Feuer bildete den stimmungsvollen Mittelpunkt



der Veranstaltung und sorgte gemeinsam mit der besonderen Atmosphäre für einen unvergesslichen Sommerabend.

Die Freiwillige Feuerwehr Aying bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und

Besuchern für ihr Kommen sowie bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, Kuchenspendern und Unterstützern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Foto: C. Schunk

Ehrenabend 2026 des Landkreises München

Am 10. Juli fand der diesjährige Ehrenabend des Landkreises München statt. An diesem Abend werden langjährige Angehörige der Feuerwehr und Hilfsorganisationen geehrt. Ebenso bekommen langjährige Ausbilder, Kommandanten und



v.L. 1. Kommandant Stefan Steinegger, Kreisbrandrat Harald Stoiber, Franz Strauß, Landrat Christoph Göbel, Sebastian Vodermaier, Bürgermeister Peter Wagner, 2. Kommandant Andreas Lechner Foto: FW Aying

Mitglieder der Kreisbrandinspektion Auszeichnungen für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Von der Ayinger Feuerwehr konnten 3 Mitglieder eine Ehrung entgegennehmen.

Unser 1. Kommandant Stefan Steinegger erhielt für seine langjährige Arbeit als Führungskraft das Bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber.

Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden unsere Kameraden Franz Strauß und Sebastian Vodermaier ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch zu euren Auszeichnungen!



**Anton
Vogl**

Schreinerei

Hirschbergstr. 2b · Großhelfendorf · 85653 Aying · Tel. 0 80 95 - 10 03 · Fax 20 65
Email: info@schreinereivogl.de · Internet: www.schreinereivogl.de

Meisterbetrieb

- Zimmertüren / Haustüren
- Einbauküchen / Badmöbel
- Treppen / Fenster
- Fertigung von Einbaumöbel aller Art



HANS-PETER HUBER
Gruber Straße 10
85653 Großhelfendorf

Dienstleistungsmanagement
Umzugs- und Fuhrparkservice
Nah- und Fernumzüge



Shuttleservice
Bestuhlungsservice
Hausmeisterdienste
Umzugsservice
Entrümpelungen
Möbel-Einlagerung

Telefon: 08095 - 99 99 100 Email: info@hp-logistik.de Mobil: 0172 - 833 6000

Mit unserer **langjährigen Erfahrung** unterstützen wir Sie bei Ihren Umzugsvorhaben. Wir sind der richtige Ansprechpartner für **Nah- und Fernumzüge** und führen **schnell und zuverlässig** Ihren **Komplett-Umzug** durch. Fragen Sie uns - wir beraten Sie gerne!



Freiwillige Feuerwehr Helfendorf

Am 20. Mai 2026 legten die Kameraden Alex Yavuz, Christoph Utz, David Stiehler, Paul Schneider, Benjamin Ott-Ketterm, Thomas Köhler und Xaver Doleschel erfolgreich die Prüfung der Modulare Truppausbildung Teil 1 (MTA 1) ab.

sichere Rückkehr von ihren Einsätzen.

Ein weiterer Höhepunkt war der erste Flohmarkt der Feuerwehr Helfendorf am 5. Juli 2026. Mit rund 70 Ausstellern und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die große Resonanz und die positive Stimmung haben gezeigt, dass das neue Veranstaltungsformat hervorragend angenommen wurde. Ein herzliches Dankeschön gilt al-



Mit der MTA 1 erwerben die Teilnehmer die feuerwehrtechnische Grundausbildung und schaffen damit die Grundlage für den aktiven Einsatzdienst. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zum erfolgreichen Abschluss und wünschen ihnen allzeit eine

len Ausstellern, Besuchern sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Fotos: FW Helfendorf

Ihre
Freiwillige Feuerwehr Helfendorf



SA RAD & SPIEL ATTENBERGER

● FAHRRÄDER

BICO-Fahrradspezialist: Verkauf - Reparaturen - Zubehör



● SPIELWAREN

Große Auswahl an bekannten Spielwarenmarken
Geburtstagskorbservice



● ANNAHMESTELLEN

Schuhreparaturen, Adrett-Textilreinigung, Computerreparaturservice,
HERMES-Paketshop

Rad & Spiel Attenberger, Inh. Stephan Attenberger, Marktplatz 8, 85625 Glonn
Telefon 08093/ 90 65 05, www.rad-spiel.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30-12.30 und 14.00-18.00 Uhr
Mi und Sa 8.30-12.30 Uhr

„Schöner Wohnen“ an der Via Julia

UNSER GASTRO-TIPP:
„Das Wirtshaus an
der Via Julia“

Keltisches Einfamilienhaus der
spätantiken Römerzeit. Schon damals galt:
Wer einen guten Schreiner hat, lebt schöner –
mit individuell auf Maß gefertigten Echtholz-Möbeln.

RENK

Schreinerei Renk KG · info@schreinerei-renk.de · (08095) 1767



Aus der Kinderkrippe der Ayinger Schulhauszwergerl

Die vergangenen Wochen waren bei den Schulhauszwergerl geprägt von vielen kreativen, bewegungsreichen und genussvollen Momenten. Das schöne Sommerwetter lud die Kinder dazu ein, viel Zeit im Garten zu verbringen. Beim Spielen mit Wasser, Sand und verschiedenen Spielgeräten konnten sie die warmen Tage in vollen Zügen genießen und den Sommer mit allen Sinnen erleben.

Auch in unserer Cookiebande war wieder einiges los. Gemeinsam bereiteten die Kinder viele verschiedene Leckereien zu und hatten große Freude daran, selbst aktiv zu werden. Ob lockere Quarkwölkchen aus Quark-Öl-Teig, knusprige Pesto-Knusperstangen mit verschiedenen Körnern, frischer Erdbeerquark oder gefüllte Brezeln – überall wurde fleißig geschnitten, gerührt, belegt und geformt. Ganz nebenbei stärkten die Kinder ihre Feinmotorik, ihre Selbstständigkeit und das Miteinander. Das gemeinsame Zubereiten und anschließende Probieren der selbstgemachten Köstlichkeiten ist jedes Mal ein besonderes Erlebnis.

Mit ebenso viel Begeisterung wurde in den vergangenen Wochen gebastelt. Passend zum Sommer entstanden fröhliche Bie-

nen und strahlende Sonnen. Die Kinder schnitten die Sonnen mit Hilfsscheren aus, klebten sie auf Papier und gestalteten die Sonnenstrahlen mit gelber Fingerfarbe und einer Gabel. Besonders beliebt war außerdem die Geschichte der Kleinen Raupe Nimmersatt. Inspiriert von der Erzählung gestalteten die Kinder ihre eigenen bunten Raupen und experimentierten dabei mit verschiedenen Materialien, Farben und Techniken.

Im Zwergalclub fanden wieder besondere Angebote für die Kinder statt, die nach den Sommerferien in den Kindergarten wechseln. Gemeinsam wurden altersgerechte Brettspiele und Memory gespielt. Dabei übten die Kinder spielerisch, Regeln einzuhalten, geduldig abzuwarten und gemeinsam Lösungen zu finden – Fähigkeiten, die ihnen den Übergang in den Kindergarten erleichtern. Ein weiteres Highlight war der Besuch der Kinderzahnärztin. Mit viel Einfühlungsvermögen erklärte sie den Kindern, warum eine gute Zahnpflege wichtig ist und wie das richtige Zähneputzen funktioniert.

Besonders freuen wir uns außerdem, seit Juni unsere neue Kollegin Maria Gries in unserem Team begrüßen zu dürfen. Sie hat sich bereits wunderbar in den Alltag unserer Einrichtung eingelebt und bereichert unser Team mit ihrer herzlichen Art. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit. Nun blicken wir voller Vorfreude auf unser Sommerfest, bei dem wir gemeinsam

Kräuterwanderungen für Groß & Klein



Petra Feldhusen
Kräuterpädagogin

85653 Großhelfendorf · Tel. 08095/ 870 157
E-Mail: info@kraeuterwandern-aying.de
www.kraeuterwandern-aying.de



mit unseren Kindern, ihren Familien und Geschwistern das Kita-Jahr ausklingen lassen möchten. Es wird ein schöner Anlass sein, gemeinsam zu feiern, auf viele wertvolle Erlebnisse zurückzublicken und die Kinder zu verabschieden, die nach den Sommerferien den nächsten Schritt in den Kindergarten gehen.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein ereignisreiches und fröhliches Kita-Jahr zurück. Wir bedanken uns herzlich bei allen Familien für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit. Nun wünschen wir allen eine erholsame Sommerzeit und freuen uns schon jetzt darauf, nach den Ferien gemeinsam in ein neues Kita-Jahr zu starten.



Kinderkrippe Lindennest

Maifest im Lindennest

Das Krippenjahr neigt sich langsam dem Ende zu und die Kinder haben in den letzten Wochen und Monaten viele schöne und spannende Dinge erlebt. Am 08.05.2026 fand unser Maifest statt. Passend dazu wurde der Krippengarten bayerisch und mit vielen bunten Girlanden geschmückt. Unser Fest startete mit dem Lied: „Aber Grias



Di“, das die Krippenkinder fleißig eingeübt hatten. Danach war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Es gab ein leckeres Essensbuffet und der Burschenverein Großhelfendorf versorgte die Familien mit Grillfleisch und Grillwürste. Ebenso wurde während dem Fest der Maibaum im Krippengarten vom Burschenverein aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön an den Burschenverein für die tatkräftige Unterstützung bei unserem Maifest. Auch

für die Kinder war viel geboten: Es gab eine Kinderschminkstation, eine Nagelstation und eine Fotostation für Erinnerungsfotos. Ein besonderes Highlight für die Kinder war zudem die Edelsteinsuche im Sandkasten. Im Juni fanden außerdem noch unsere Waldwochen statt. Gemeinsam mit den Krippenkindern wurde die Natur und der Wald erkundet. In der ersten Juli-Woche fanden zudem auch noch die Maxi-Ausflüge (für die Kinder, die ab September in den Kindergarten kommen) zum Flughafen nach München statt. Schon die Fahrt mit der S-Bahn war für viele Kinder schon ein besonderes Erlebnis. Am Besucherpark angekommen, ging es zuerst auf den Besucherturm. Von dort aus konnten die „Maxi-Kinder“ die Flugzeuge beim



Starten und Landen beobachten. Danach wurde der große Spielplatz erkundet. Besonders begeistert waren die Kinder von dem Flugzeug, in das man hineinklettern konnte. Natürlich durfte auch die gemeinsame Brotzeit nicht fehlen. Nun freuen wir uns auf die letzten Wochen des Krippenjahres, in denen auch noch unsere Abschiedsfeiern am Spielplatz für alle Gruppen stattfinden.

Wir wünschen allen Familien schonmal eine schöne Sommerzeit und unseren „Maxi-Kindern“ einen guten Start im Kindergarten. Fotos: Lindennest



Bei uns können Sie sich inspirieren und kompetent beraten lassen - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Deko- und Gardinenstoffe
Bodenbeläge · Polsterarbeiten
Sonnenschutz
Tapeten- und Wandgestaltung
Tischwäsche und vieles mehr...

Alfons Bauer

RAUMAUSSTATTUNG · PARKETT · JAB WOHNSTUDIO

Mangfallstr. 3 - 5
83052 Bruckmühl

Fon 0 80 62 / 70 81-0
Fax 0 80 62 / 70 81-81

info@alfonsbauer.de
www.alfonsbauer.de

Wir machen Ihre
[Wohn]Träume wahr!



MEHR ALS
25
JAHRE
Erfahrung

NEUWOBAU

Projektentwicklung und
Baubetreuung GmbH

+49 8095 2002

www.neuwobau.de

info@neuwobau.de

Gruber Str. 4, 85653 Aying



meo-systems GmbH

**Ihr zuverlässiger Kundendienst für Öl- und Gasgeräte!
Profitieren sie von unserem markenübergreifenden Service ohne
Vertragsanbindung**

**Als Spezialist für VIESSMANN
und Weishauptanlagen bringen wir 30 Jahre Erfahrung mit.
Bei Notfällen sind wir schnell zur Stelle!**



Siegfried Kirschbauer

Am Mitterfeld 17

85658 Eggenstein

08095/2651

www.werkskundendienst.com



Kindergarten Am Weiher

Am 21.05. fand unser alljährlicher, gruppenübergreifender Ausflug statt.

In diesem Jahr ging es mit über 70 Kindern in den Märchenwald nach Wolfratshausen, wo wir einen wunderschönen und aufregenden Tag mit vielen tollen Erinnerungen erleben durften.

Möglich war dies u.a. dank der großzügigen Unterstützung unseres Elternbeirats, welcher die kompletten Kosten für die zwei Reisebusse übernommen hat. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich dafür bedanken.

Ein weiterer Ausflug stand dann im Juni für unsere „Midis“ an. Im Münchner Marionettentheater wurden die Abenteuer der kleinen Maus gezeigt. Für viele Kinder war es der erste Theaterbesuch und alle haben es ganz toll gemeistert.

Auch unsere „Großen“ hatten ihren letzten Ausflug als Kindergartenkinder. Mit S-Bahn, U-Bahn und Tram ging es nach München ins Museum Mensch und Natur, wo wir eine individuelle Führung erhielten und anschließend noch ausreichend Zeit zum eigenständigen Erkunden hatten. Der Besuch einer Eisdiele rundete diesen Tag perfekt ab.

Eine Premiere im Kindergarten am Weiher gab es am 6.7. Erstmals fand eine Vernissage in unserem Haus statt. Künstler waren 78 Kinder, welche in den vergangenen Wochen/ Monaten mit unterschiedlichsten



Techniken wahre kleine Kunstwerke erschaffen hatten. Die Bilder durften von den geladenen Gästen (Eltern) gegen eine kleine Spende erworben werden. Der Andrang

und das Interesse waren enorm, was unsere kleinen Künstler und Künstlerinnen sehr gefreut und unheimlich stolz gemacht hat. Nun wird es am Weiher allmählich etwas ruhiger. Im Juli steht noch die Abschiedsfeier (Maxirausschuss) unserer Vorschulkinder an, bevor wir mit großen Schritten auf die Sommerschließung ab dem 10.08. zugehen. Foto: KiGa Am Weiher

Wir wünschen an dieser Stelle schon mal allen Kindern und Familien erholsame Sommerferien und unseren Maxikindern einen guten Start in die Schule.



Kindergarten Wilde Wiese

Neues aus der Wilden Wiese

Mit dem Ende des Kindergartenjahres 2025/2026 verabschiedeten wir 10 Kinder, die nun ein neuer Lebensabschnitt erwartet. Endlich geht die Schule los! Während wir Erwachsene gar nicht wissen, wohin die Zeit so schnell gerannt ist, können die Kinder es kaum noch erwarten.

Gemeinsam haben wir diesen besonderen Übergang mit vielen liebevoll-gewonnenen Ritualen gestaltet. Alle unsere Vorschulkinder besuchen den 6er Club. Dort wird noch einmal ganz gezielt an den Grundlagen der Schulfähigkeit gearbeitet. Denn ganz ehrlich? Vorschule ist alles vor der Schule – nicht nur das letzte Jahr. In ihrem ersten eigenen Heft gestalteten die Kinder zum Abschluss mit ihren Fußabdrücken „Spuren auf meinem Lebensweg“.

Rituale geben Kindern Sicherheit, Orientie-



rung und Halt – besonders in Zeiten des Übergangs. Sie helfen dabei, Veränderungen bewusst zu erleben, Erlebtes zu verarbeiten und mit Zuversicht den nächsten Schritt zu gehen. Gerade der Wechsel vom Kindergarten in die Schule wird durch gemeinsame Rituale zu einem wertschätzenden und stärkenden Abschied vom Kindergarten. Foto: KiGa Wilde Wiese

Von der fröhlichen Rausschmissparty über die Schulranzenparty bis hin zu gemeinsamen Liedern. Im 6er Club entstanden viele bewegende Momente, die Kindern, Familien und dem Team in Erinnerung bleiben werden.

Ein Stück des Lebensweges der Kinder durften wir begleiten. Es erfüllt uns mit Freude und auch ein wenig mit Stolz zu sehen, welche Entwicklung jedes einzelne Kind in seiner Kindergartenzeit gemacht hat. Aus den Kleinsten sind selbstbewusste, neugierige Schulkinder geworden. Auch wenn sie in der Schule nun zunächst wieder zu den Jüngsten gehören, sind wir überzeugt: **Man ist nie zu klein, um großartig zu sein.** Für ihren weiteren Weg wünschen wir ihnen von Herzen alles Gute, viele schöne Erfahrungen und einen gelungenen Start in die Schulzeit.

Mit ebenso großer Vorfreude blicken wir nun auf das neue Kindergartenjahr

2026/2027. Im September starten wir mit insgesamt 40 Kindern, darunter 8 Integrationskinder. Gemeinsam werden wir neue Wege entdecken, neue Freundschaften knüpfen und viele weitere Spuren hinterlassen, die unser Miteinander prägen. Wir sind gespannt, welche Pflänzchen auf der Wilden Wiese in diesem Jahr wachsen werden.

Besonders freuen wir uns darüber, dass unser Team weiterhin stabil bleibt und Iracema Ferreira-Stadler nach ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung unser Team mit 25 Wochenstunden verstärkt.

Gemeinsam freuen wir uns auf viele kleine großartige Menschen und ihre Familien, die unser Kindergartenleben bereichern werden.

Wir blicken dankbar auf das vergangene Jahr zurück und starten voller Zuversicht in ein neues Kindergartenjahr – mit vielen neuen Spuren, die darauf warten, gelegt zu werden. Spuren die bleiben.



Diözesane Kindertagesstätte Helfendorf

**Rückblick auf ereignisreiche Wochen
im Kindergarten**

Die vergangenen Wochen waren in unserem Kindergarten geprägt von vielen schönen Erlebnissen und besonderen Aktionen. Bereits am **27. April** besuchte die **Mäusegruppe** den Oarstadel der Familie Hafner. Die Kinder erhielten spannende Einblicke in die Eierproduktion, lernten Wissenswertes über die Hühnerhaltung und verbrachten einen interessanten und abwechslungsreichen Vormittag.

Am **13. Mai** durften unsere Vorschulkinder an einem Baderegeltraining der DLRG teilnehmen. Dabei lernten sie auf spielerische Weise wichtige Baderegeln und wie sie sich am und im Wasser sicher verhalten.

Am **22. Juni** besuchte die **Igelgruppe** den kleinen Bauernhof der Familie Eder. Dort konnten die Kinder verschiedene Tiere kennenlernen und erfuhren viel Wissenswertes über das Leben und die Arbeit auf einem Bauernhof.

Vom **23. bis 25. Juni** besuchte uns die Fotografin, sodass wieder viele schöne Erinnerungsfotos der Kinder entstanden. Da uns in dieser Woche sommerlich heiße Temperaturen begleiteten, freuten sich alle Kinder über eine leckere Eisüberraschung zur Abkühlung.

Ebenfalls am **23. Juni** machte sich die **Spatzengruppe** auf den Weg zum Bauernhof der Familie Eichler in Kleinkaroli-

nenfeld. Dort erhielten die Kinder spannenden Einblicke in das Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag in der Natur.

Am **26. Juni** fand dann der erste Planschtag in unserem Kindergarten statt. Mit viel Freude und guter Laune genossen die Kinder die erfrischende Abkühlung im Wasser. Ein besonderes Highlight war der Ausflug der **Igel- und Schmetterlingsgruppe** am **29. Juni** in den Tierpark Hellabrunn. Dort konnten die Kinder zahlreiche Tiere wie Giraffen, Zebras, Gorillas, Krokodile, Elefanten und viele weitere bestaunen. Zur Mittagszeit stärkten wir uns auf einem Spielplatz, auf dem die Kinder anschließend noch ausgiebig spielen konnten. Als besondere Überraschung gab es für alle ein leckeres Eis. Foto: KiGa Römer

Ein weiterer Höhepunkt steht noch bevor: Am **6. Juli** werden auch die **Mäusegruppe** und die **Bärengruppe** den Tierpark



Hellabrunn besuchen. Die Kinder freuen sich schon sehr auf einen spannenden Tag mit vielen Tierbeobachtungen und gemeinsamen Erlebnissen.

Nun geht es mit großen Schritten auf das Kin-

dergartenjahresende zu. Für unsere Vorschulkinder laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Es werden fleißig Schultüten gebastelt, der Abschlussgottesdienst steht bevor und auch das **Vorschulevent (Kinoabend im Kindergarten)** sorgt bereits für große Vorfreude.

Wir blicken dankbar auf viele gemeinsame Erlebnisse zurück und freuen uns auf die letzten besonderen Tage, bevor wir unsere Vorschulkinder in einen neuen Lebensabschnitt verabschieden.

Wir wünschen allen Familien und Freunden unserer Einrichtung erholsame Sommerferien und den Schulkindern einen guten Start in die Schule!

Ihr Kita-Team „Haus der kleinen Römer“



Die Familie kann nicht immer da sein.
WIR schon!
Malteser Hausnotruf und Menüservice



Sorgenfrei Urlaub genießen!
Weil die Lieben zu Hause mit dem Hausnotruf und dem Menüservice der Malteser sicher und gut versorgt sind.

Jetzt kostenlos anrufen und informieren:
Hausnotruf: ☎ 0800 9966010
Menüservice: ☎ 0800 3020103
malteser.de



Waldkindergarten Bergblume

Der Sommer ist da und wir genießen jeden Tag. An sehr heißen Tagen haben wir schon mal eine kleine Wasserschlacht im Obstgarten veranstaltet – der ganz großen Hitze sind wir aber mit einer Tipi-Woche entkommen: Statt wie sonst nur am Montag verbrachten die Kinder eine ganze Woche täglich am Tipi und lernten so den großen Wald noch besser kennen.



Vor allem die Tiere des Waldes und viele Raupenarten konnten von den Kindern entdeckt werden.

Im Rahmen eines Projekts über Bienen bekamen wir Besuch von einer Mutter, die privat Bienen züchtet und uns mittels eines Schaukastens viele interessante Einblicke vermitteln konnte. Zufällig haben wir auf einem unserer Spaziergänge auch den Peißer Imker Randolph Esser getroffen, der



uns sogar seine Bienenkönigin gezeigt hat und uns von seinem köstlichen Honig hat probieren lassen.

Mit Kinderzahnärztin Julia Braunegger von der Ayinger Zahnarztpraxis Beiße konnten wir das Thema gesunde Ernährung und gesunde Zähne bearbeiten – alle Kinder lernen, worauf es bei der Zahnpflege ankommt.

Auch Künstlerisches konnten die Kinder in der letzten Zeit ausprobieren und erleben: So stellten wir Naturfarben aus Blaubeeren, Walderdbeeren und Ziegelstaub her. Gleichzeitig konnten wir entdecken, dass Zitronensaft Farben heller werden lässt und Natron Farben abdunkelt.

Unser Sommerfest fand in diesem Jahr etwas eher statt – dieses Mal auch am Tipi im großen Wald. Die Kinder konnten mit den Eltern eine Waldrallye veranstalten und ihnen all ihre Spielplätze und Abenteuerorte zeigen.

In wenigen Wochen endet unser Kindergartenjahr, in diesem Jahr wechseln ganze sieben unserer Kinder in die Grundschule. Wir bedanken uns für die tolle Zeit und sind schon auf „die Neuen“ gespannt, die bei uns ab September den Wald und den Bauernhof entdecken werden. Fotos: Bergblume



Informationen von den

„Blumenkindern“

Ein wunderschöner Tag im Wald

Die heißen Sommertage nutzen wir gerne für Ausflüge in den Wald. Dort finden wir angenehmen Schatten und jede Menge spannende Dinge zu entdecken. Gemeinsam erkundeten wir die Natur, spielten zwischen den Bäumen, balancierten über Baumstämme und gingen auf Entdeckungstour. Mit viel Neugier beobachteten die Kinder Insekten, sammelten Naturma-



terialien und erforschten den Wald mit allen Sinnen.

Foto: Kindertraum

Für uns ist die Natur ein wertvoller Lern- und Erlebnisraum, der den Kindern jeden Tag neue kleine Abenteuer schenkt.



- Markisen • Sonnenschutz
- Rollläden • Terrassendächer
- Insektenschutz

Wir beraten Sie gerne dazu!

☎ 08062 56 65

www.markisen-hamberger.de

Leonhardstr. 4, 83052 Bruckmühl (Mittenkirchen)

Schutz vor Sonne, Wetter & Insekten



Insektenschutz
maßgefertigt



Tennis Aktionstag am 3. Juli 2026 an der Grundschule

Im Rahmen unserer Sport- und Bewegungstage fand am 3. Juli der Tennis Aktionstag auf der Anlage des TC Helfendorf statt.

Unter Anleitung eines Trainers des BTV (Bayrischer Tennis Verband) waren mehrere Stationen aufgebaut, bei denen unsere Kinder erste Versuche mit Tennisschlägern und Bällen machen durften. Auch Koordination und Beweglichkeit wurden mit Hilfe tatkräftiger Unterstützung durch viele freiwillige Helfer des TC Aying und des TC Helfendorf geschult. Toll, dass Sie uns geholfen haben!

Bei bester Laune und mit viel Spielfreude waren alle Klassen an diesem Tag bei der Sache und haben die Zeit draußen genossen.



Ein herzliches Dankeschön beiden Vereinen, die diesen Tag ermöglicht haben und den Kindern damit die Möglichkeit boten eine Sportart kennenzulernen und auszuprobieren, die direkt bei uns in der Gemeinde ausgeübt werden kann!

Hockey Schnupperwoche an unserer Grundschule

Nachdem wir dieses Schuljahr schon im Rahmen der Sporttage Tischtennis ausprobieren durften, wartete das nächste Highlight auf alle Schüler: Der Feldhockey

Verein Grasshoppers Höhenkirchen ermöglichte uns eine ganze Woche, in diese tolle und dynamische Sportart zu schnuppern. Vom 18. bis 21. Mai war es endlich soweit. Carlos Escriba, Trainer bei den Grasshoppers besuchte uns.



Jeweils zwei Schulstunden lang durften die Kinder viel ausprobieren. Zuerst mussten alle lernen, wie so ein Schläger gehalten und damit gespielt wird. Erstaunlich war, wie schnell selbst die Kleinsten spielen konnten. Mit viel Spaß und Motivation wurde am Schluss der Ball recht kontrolliert geführt.



Am Ende waren alle begeistert von dieser energetischen Sportart. Ein herzliches Dankeschön an den Verein Grasshoppers Höhenkirchen sowie Carlos, der uns mit viel Witz und Engagement diese Sportart nähergebracht hat.

Wir freuen uns alle auf weitere spannende Sportarten im Rahmen unserer Sporttage.

Handball Aktionstage an der Grundschule Aying

Im Rahmen des Sport-Aktionsjahres an der Grundschule Aying durften die Kinder bereits einige Sportarten, wie Tischtennis, Hockey oder Tennis, ausprobieren.

Nun konnten noch einige begeisterte Handballtrainer und -trainerinnen vom Verein HSG B-One aus Brunnthal/Ottobrunn/Neubiberg für Aktionstage gewonnen werden. In der Woche vom 6.-9. Juli durfte jede Klasse eine Doppelstunde den Handballsport kennenlernen und ausprobieren.



Nach einem kurzen Aufwärmprogramm stand ein Stations Training mit Aufgaben zum Passen, Zielwerfen, Dribbeln und zur Geschicklichkeit an. Mit dem Hannibal-Pass des Maskottchens des Deutschen Handballbundes in der Hand durchliefen die Kinder alle Stationen und konnten die unterschiedlichen Anforderungen der



Sportart austesten und Punkte sammeln. Zum Abschluss der Sportstunden wurde noch ein Handballspiel durchgeführt.

Mit der Verabschiedung bekam dann jedes Kind den Pass inklusive Endergebnis mit nach Hause.

Vielen Dank auch an dieser Stelle nochmals an alle Trainer und Trainerinnen der HSG B-One sowie an die Eltern, die uns bei den Aktionstagen tatkräftig unterstützten! Fotos: Grundschule



Wir bieten eine gut bürgerliche/italienische Küche und eine große Auswahl an Cocktails

Höhenkirchener Strasse 6 / 85653 Dürrenhaar
Tel.: 08102-778948 / andi@rulands-inn.de
Fremdenzimmer / Facebook Rulands-Inn

**Pizza und Pasta
auch zum Mitnehmen**

Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag ab 18.00 Uhr
jeden ersten Sonntag im Monat von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr geöffnet

PROJEKTIERUNG - BAULEITUNG



- ☒ Wasserversorgung
- ☒ Abwasseranlagen
- ☒ Verkehrsplanung
- ☒ Erschließungen
- ☒ Vermessung
- ☒ Statik

HAINDL, STEINER & PARTNER, INGENIEURE

83024 Rosenheim • Schießstattstraße 24 • Tel. 08031/80669-0

E-Mail: info@infra-ingenieure.de • www.infra-ingenieure.de



Unser Unternehmen vermittelt seit über 20 Jahren erfolgreich kaufmännisches sowie gewerbliches Personal.

Brunner's Zeitarbeit GmbH verfügt als Personaldienstleister über alle Ressourcen, die für die Personalbeschaffung, -bereitstellung, und -betreuung nötig sind. Auf diese Weise können wir Sie als Kunden spürbar entlasten.

Unsere Firmenphilosophie: partnerschaftlich - beweglich - fair

Wir legen großen Wert auf einen engen Kontakt zu unseren Kunden und Mitarbeitern, um eine optimale Zusammenarbeit zu sichern.

Brunner's Zeitarbeit GmbH

Frauenstr. 32 • 80469 München • Tel. 089 / 29 44 68

info@brunners-zeitarbeit.de • www.brunners-zeitarbeit.de

Katholischer Pfarrverband Aying-Helfendorf

Kath. Pfarramt St. Andreas

Münchener Str. 1, 85653 Aying

Tel. 08095/87 33 08-0, Fax: 08095/87 33 08-33

E-Mail: pv-aying-helfendorf@ebmuc.de

Kath. Pfarramt St. Emmeram

Kleinhelfendorf 25, 85653 Aying, Tel. 08095/329

E-Mail: pv-aying-helfendorf@ebmuc.de

Internet: www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-aying-helfendorf.de

Ihre Seelsorger

Pfarrer Manuel Kleinhans (Pfarrverbandsleiter)

Pfarrer i. R. Dr. Friedrich Oberkofler

Pfarrer i. R. Karl-Eugen Maute

Ihre Ansprechpartner im Pfarrbüro:

Helga Singer (Pfarrbüro)

Regina Brunnhofer (Pfarrbüro, Website)

Manuela Spitzenberger (Buchhaltung, Friedhofsangelegenheiten)

Verwaltungsleitung: Oliver Wachsmuth

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr – Pfarrbüro in Helfendorf

Dienstag von 08.30 bis 11.30 Uhr – Pfarrbüro in Aying

Sondertermine sind jederzeit nach Absprache möglich

Telefonische Erreichbarkeit von Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr.

Gottesdienstzeiten und andere Informationen entnehmen Sie bitte dem Kirchen-Anzeiger, der Webseite sowie den Schaukästen.



WIMMER & CO. KFZ-MEISTERBETRIEB

Wir gehen auf Ihr Auto ein.

Wartung und Reparaturen aller Kraftfahrzeuge

Klima-Service, Hauptuntersuchung und AU im Haus

Höhenkirchner Str. 13a • 85653 Dürrenhaar • Tel. 08102 / 61 03

Fax 08102 / 62 11 • E-Mail: info@kfz-wimmer.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höhenkirchen

Anschrift: Evang.-Luth. Pfarramt Höhenkirchen
Martin-Luther-Platz 1, 85635 Höhenkirchen-Siegersbrunn

Pfarramt Tel. 08102/780858
e-mail: pfarramt.hoehenkirchen@elkb.de
Homepage: www.kreuz-christi-kirche.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. Mi., Fr. 8.30-11.00h, Do. 17.00h-19.00h

Pfarrer: Thomas Lotz, Tel.: 08102 / 999 14 00, e-mail: pfarrer.lotz@web.de

Pfarrerin: Inga Wagner, e-mail: inga.wagner@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands: Dr. Nikolaus Schmitt
Eichendorffstr. 15, 85649 Brunnthal, e-mail: nikolaus.p.schmitt@t-online.de

Kinder- und Jugendarbeit: Jugendreferent Philip Schwinghammer
E-Mail: philip.schwinghammer@elkb.de

Pflegezentrum St. Michael - Diakoniestation - Tagespflege

Träger: Diakoniewerk Hohenbrunn, 85521 Ottobrunn, An der Ottosäule 2

Ambulante Alten- und Krankenpflege der Diakoniestation: Tel. 089 / 66 06 93 - 20

Tagespflege: Tel. 089 / 66 06 93 - 30

Gottesdienste jeden Sonn- und Feiertag um 10 Uhr, Martin-Luther-Platz 1
Besuchen Sie uns! Unsere Gottesdienstzeiten, weitere Termine und Informationen
finden Sie aktuell auf unserer Webseite: www.kreuz-christi-kirche.de oder hier:



02.08. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pfarrer Lotz

02.08. 11:30 Krabbelgottesdienst Pfarrer Lotz / Team

09.08. 10:00 Gottesdienst Anschließend: herzliche Einladung zum Kirchenkaffee Pfarrer Rohrbach

16.08. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pfarrerin Palumbiny

23.08. 10:00 Gottesdienst Pfarrer Appold

30.08. 10:00 Gottesdienst Pfarrer Trimborn

06.09. 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Prädikant Eckel



GRABMALE - RESTAURATION - STEINE
BILDHAUEREI - SCHRIFTEN - BERATUNG

Friedrich-Bergius-Strasse 2
Gewerbegebiet Hohenbrunn
85635 Höhenkirchen
Telefon: 08102 - 99 82 20
Mobil: 0176 - 315 96 307
E-Mail: info@steinmetz-luibl.de

WIR BRAUCHEN PLATZ!
50% auf Lagersteine

STEINMETZ HANNS CHRISTIAN LUIBL

13.09. 10:00 Gottesdienst Anschließend: herzliche Einladung zum Kirchenkaffee Pfarrerin Wagner

20.09. 15:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pfarrer Lotz

27.09. 10:00 Gottesdienst Prädikant Schröder

Gruppen

Hauskreis: Wir lesen in der Bibel und versuchen gemeinsam die Texte auf unseren Alltag zu beziehen; wir singen und beten miteinander. Sonntag abends vierzehntägig, nach Vereinbarung; Auskunft bei Fam. Schröder: 08102/3450

Offende Kontemplationsgruppe: Montag, 18 - 19 Uhr im Gemeindesaal (Seiteneingang)
Interessierte herzlich willkommen! Infos bei Gerhard Riegel, Tel. 08102 / 1545

Meditative Kreistänze: Auskunft und Anmeldung bei Susanne Betzold,
susanne.betzold@web.de oder Tel. 08102-4544

Eine-Welt-Kreis: Auskunft bei Andreas Eckel: 08102/998828

Kirchenband: Andreas Reppekus, Tel. 08102/786793

Alle Treffen sind im Gemeindezentrum, Martin-Luther-Platz 1. Kinder und Jugendliche anderer Konfessionen sind zu allen unseren Angeboten herzlich willkommen.

Erwachsenenbildung ab 60:

dienstags, 14.30 Uhr, Gemeindezentrum, Martin-Luther-Platz 1, wenn nichts anderes angegeben ist

Offene ökumenische Treffen (immer Dienstag):

04.08. – 08.09.: Sommerferien – kein Treffen

15.09.: „Brot-Zeit“ Vortrag von Frau Claudia Rohfleisch

22.09.: „Herbstausflug – Ganztagesausflug, Ziel noch offen“ Anmeldung über das Evang. Pfarrbüro

29.09.: „Thema noch offen“

Die **Erwachsenenbildung ab 60** wird von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde überkonfessionell geführt und steht allen Damen und Herren ab 60 Jahren offen. Wir bedanken uns bei der politischen Gemeinde Höhenkirchen-Siegersbrunn für die großzügige Unterstützung. Verantwortlich für Erwachsenenbildung ab 60: Gisela Saliger Tel. 8202 und Team

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Höhenkirchen / Siegersbrunn

0 81 02 / 9 98 68 77

Bahnofstraße 5
für Stadt und Lkr. München

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Taufkirchen bei München
089 / 62 17 15 50

Hörlkofen
081 22 / 9 59 88 00

Edling
080 71 / 5 26 44 40

Ebersberg
080 92 / 8 84 03

**Vaterstetten Annahmestelle
im Gartencenter Ziegltrum**
81 06 / 3 06 21 88

Wasserburg am Inn
080 71 / 9 20 46 40



Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de

Geburten:

- 16.02.: Johannes Josef Mayer, Heimathofen
 27.05. Antonia Sophie Riedl, Großhelfendorf
 03.06. Freya Ayame Schubert, Großhelfendorf
 16.06. Benno Ulrich, Großhelfendorf

Sterbefälle:

- 15.04. Helene Lukas, Aying
 05.06. Elke Mandel, Graß
 11.06. Anneliese Seidel, Aying
 18.06. Maria Esterl, Großhelfendorf
 06.07. Johanna Beil, Aying
 06.07. Dr. Thomas Buchsein, Aying

Eheschließungen:

- 03.06. Detlev Koch und Teresa Bladek, Aying

Ehrungen:**Wir gratulieren
zum 70. Geburtstag**

- 20.03. Schmid Franz, Dürrnhaar
 16.05. Viertlböck Anna-Maria, Dürrnhaar
 28.05. Schmid Ingrid, Dürrnhaar
 02.06. Meisel-Kannheiser Ursula, Großhelfendorf
 20.07. Bockmeier Margit, Loibersdorf

zum 75. Geburtstag

- 08.06. Palužek Karin, Großhelfendorf

zum 80. Geburtstag

- 15.05. Berghammer Leonhard, Graß
 20.05. Bechteler Johanna, Großhelfendorf
 05.06. Kunz Irmgard, Aying

zum 85. Geburtstag

- 10.05. Gartmayr Erika Großhelfendorf
 17.05. Zeidler Wilhelm, Dürrnhaar
 06.06. Slawitschek Gisela, Großhelfendorf
 12.06. Schleinkofer Ilse, Aying

zum 90. Geburtstag

- 07.06. Schleinkofer Erwin, Aying

zum 95. Geburtstag

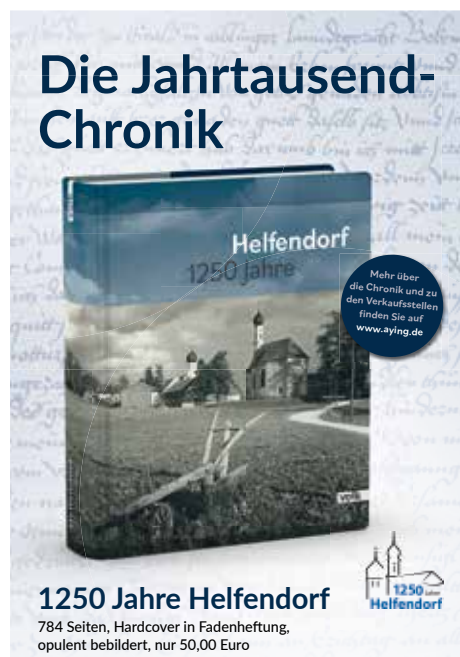
- 04.06. Maier Maria, Aying

zur Goldenen Hochzeit

- 07.05. Eberl Cäzilia und Johann, Dürrnhaar
 21.05. Strobl Hildegard und Emmeram, Aying

Hinweis:

Es erscheinen nur Personen in dieser Übersicht, die der Veröffentlichung ihrer Daten im Gemeindeblatt ausdrücklich zugestimmt haben!



PhysioTeam Höhenkirchen

Praxis für Physiotherapie *Hände bewegen...*

Manuelle Therapie
 Krankengymnastik
 Klassische Massage
 Manuelle Lymphdrainage
 Bobath für Kinder
 Bobath für Erwachsene
 Krankengymnastik am Gerät
 Osteopathie
 Kiefergelenkbehandlung (CMD)
 Physikalische Therapie
 Fango - Naturmoor
 Heißluft - Kältetherapie
 Elektrotherapie - Ultraschall
 Kinesio-Tape

Stefani Claus



Bahnhofstr. 7



85635 Höhenkirchen



Tel.: 08102 / 89 79 839

www.PhysioTeam-Hoehenkirchen.de

Meirandres

— OPTIK —

Dorfplatz 2
 83620 Feldkirchen-Westerham
www.optik-meirandres.de





Mach deinen Sommer unbreakable!



Unser Training wird günstiger!

In Zeiten in denen alles immer teurer wird, versuchen wir unser Angebot zu verbessern und günstiger zu werden. Statt nur 1x die Woche zu trainieren, kann jetzt jeder, für das gleiche Geld, so oft kommen wie seine gewählte Sportart in der Woche angeboten wird (mind. 2x). Und sollte Interesse an einer weiteren Sportart bestehen so wird diese um 50% günstiger. Info unter dojo@bushido-aying.de

45 Kinder bei Übernachtungsparty.

Auch dieses Jahr haben Trainer Tom Wagenbach und sein Team wieder zu einer Übernachtungsparty in unserem Dojo eingeladen. Insgesamt 45 Kinder aus den verschiedenen Sparten haben daran teilgenommen.

Um 16.00 Uhr begann das Event mit verschiedenen Spielen und Aktivitäten wie zum Beispiel Bruchtest. Danach wurden draußen verschiedene Würstchen und Maiskolben gegrillt. Am Lagerfeuer konnten die Kinder ihr eigenes Stockbrot und



Marshmallows brutzeln und nebenan ihre Kinder-Cocktails selbst mixen. Nach dem Grillen fand noch das Kinder-Kino mit verschiedenen Snaks statt. Später gab es ein gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer mit Musik und Gesang, während es sich die Kleineren im Dojo schon für die Nacht gemütlich machten.

Am nächsten Morgen gab es noch ein leckeres Frühstück, bevor die Kinder dann gegen 10.00 Uhr von ihren Eltern abgeholt wurden. Eine rundum gelungene Feier mit vielen glücklichen Kindern, sprechen für eine Wiederholung im nächsten Jahr. Danke an Tom und sein Team für die tolle Organisation! Fotos: Bushido



HUBERT Forst- GmbH

Ihr Partner im Wald

- Brennholz
- Sonderbaumfällungen
- Forstarbeiten aller Art

08095/1255
Info@hubert-forst.de
www.hubert-forst-gmbh.de

Kleinkarolinenfeld 19
 85653 Aying



Kirchfeldschützen Dürrnhaar

Ins Schwitzen brachten unsere Schützen nicht nur die sommerlichen Temperaturen, sondern auch ein voller Terminkalender. Dabei finden sich neben den sogleich in gebotener Ausführlichkeit besprochenen Wettkämpfen auch kulturelle Veranstaltungen. Ein Highlight war sicherlich das Schützenfest der Nachbarn in Aying, zu dessen 125-jährigem Bestehen auf diesem Weg nochmals gratuliert wird. Die Dürrnhaarer Schützen beteiligten sich am Festzug und ließen sich auch das eine oder andere Getränk im Festzelt nicht nehmen.

Bayerische Meisterschaft

Am 11.7. ging es für die Dürrnhaarer zur bayerischen Meisterschaft nach Hochbrück. Dabei konnte die Jugendmannschaft den 38. Platz belegen. Die Schüler erkämpften sich sogar einen starken 22. Platz. Zu herausragenden Einzelergebnissen ist Rosalie Zeidler (61. Platz Schülerinnen), Emily Squarra (122. Platz Jugend weiblich) und Max Uhrig (64. Platz Jugend männlich) zu gratulieren.

Bereits am 13.6. traten Ben Uhrig und Xaver Augustin bei der bayerischen Meisterschaft im Lichtschießen an. Xaver Augustin

erzielte in der Kategorie Lichtpistole Freihand Schüler III den 4. Platz. Ben Uhrig erreichte mit dem Lichtgewehr in der Kategorie Freihand Schüler II den 48. Platz.

Blasrohrschießen

Es ist eine Seltenheit, dass eine Stammtischidee ihren Weg in die Realität findet. Zugegebenermaßen hat es auch hier ein wenig gedauert. Bestimmt ein Jahr ist es freitags am Vereinsabend immer wieder aufgekommen, dieses Thema – zumeist begleitet von vielen Lachern: „Wir könnten auch mal Blasrohrschießen.“



Blasrohr-Training Fotos: Kirchfeldschützen



Ben und Xaver

Es sei eine noch junge Sportart, die sich immer größerer Beliebtheit erfreue und eine rasante europaweite Entwicklung erlebe, heißt es auf der Website des Deutschen Schützenbundes. Man könnte also sagen, die Dürrnhaarer Schützen sind am Puls der Zeit angekommen, als am 20.05. das erste Blasrohr-Training stattfand. Unter Anleitung von Wolfgang Michl konnten die Mitglieder die neuen Sportgeräte des Vereins ausprobieren. Bereits bei den ersten Versuchen kristallisierten sich einige Naturtalente heraus, über deren hoffentlich steile Karriere wir Sie auf dem Laufenden halten werden.



Sportgaststätte der Sportfreunde Aying in neuem Glanz - Umfangreiche Renovierung durch ehrenamtliches Engagement

Mit der Wiedereröffnung der Sportgaststätte ist für die Sportfreunde Aying ein großes Gemeinschaftsprojekt erfolgreich abgeschlossen worden. In den vergangenen Monaten wurde die Gaststätte umfassend renoviert und modernisiert – und das vornehmlich durch den außergewöhnlichen Einsatz zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer aus den eigenen Reihen. Zum Glück verfügt unser Verein über viele Mitglieder, die ihr handwerkliches Können uneigennützig einbringen. Maurer, Maler, Spengler, Schreiner, Zimmerer, Fliesenleger und Elektriker arbeiteten Seite an Seite und investierten unzählige Stunden ihrer Freizeit in die Modernisierung der Vereinsgaststätte. Ein besonderer Dank gilt dabei auch unseren engagierten Rentnern, die im Verein liebevoll als unser „**Facility Team**“ bezeichnet werden. Ob Organisation, kleinere Reparaturen, Unterstützung auf der Baustelle oder tägliche Arbeitseinsätze – auf sie war wie immer jederzeit Verlass.



Im Zuge der Renovierung wurden unter anderem die komplette Beleuchtung und Teile der Elektrik erneuert, die Wandvertäfelung modernisiert, die Kücheneinrichtung über-

arbeitet, der Besprechungsraum neugestaltet sowie umfangreiche Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich durchgeführt. Auch der Boden der Terrasse wurde geschliffen und präsentiert sich nun als einladender Platz für Gäste und Besucher.



„Facilityteam“

Fotos: SF Aying

Ein solches Projekt lässt sich jedoch nicht allein mit ehrenamtlicher Arbeit verwirklichen. Deshalb möchten sich die Sportfreunde Aying ganz besonders bei der **Brauerei Aying und der Familie Inselkammer** bedanken. Ohne ihre großzügige Unterstützung wäre die Umsetzung dieser umfassenden Renovierungsmaßnahmen in dieser Form nicht möglich gewesen. Ebenso gilt unser herzlicher Dank den regionalen Handwerksbetrieben, die das Projekt mit ihrer Fachkompetenz und Unterstützung begleitet haben: **Simon Lechner Elektrik, Malerbetrieb Franz Rainer und der Schreinerei Renk.**

Die **Vorstandschafft der Sportfreunde Aying** bedankt sich von Herzen bei allen Helferinnen und Helfern, den unterstützenden Firmen, der **Brauerei Aying**, der **Familie Inselkammer** sowie allen Beteiligten, die mit ihrem persönlichen Einsatz, ihrer Zeit und ihrem Engagement zum Gelingen dieses Projekts beigetragen haben. Dieses großartige Gemein-

schaftswerk zeigt einmal mehr, was in einem starken Verein möglich ist, wenn viele gemeinsam anpacken. Darauf können wir alle stolz sein.

Erfolgreicher Start mit neuem Pächter

Am 11. Juli wurde die neue Gaststätte „**Agon kocht im Abseits**“ mit zahlreichen Gästen feierlich eröffnet. Bei bestem Wetter, musikalischer Unterhaltung durch die Original Bavaria Spitzbuam sowie einem abwechslungsreichen Programm für Kinder konnten viele Besucher die neu gestalteten Räumlichkeiten und das gastronomische Angebot kennenlernen.

Mit **Agon Bajrami** konnten die Sportfreunde Aying einen erfahrenen Gastronomen als neuen Pächter gewinnen. Der 38-jährige Koch ist seit über 20 Jahren in der bayerischen Gastronomie tätig und war zuletzt unter anderem Betreiber des bekannten Münchner Studentenlokals „Atzinger“ sowie Gründer des erfolgreichen Mittagskonzepts „Freshspot“. Unter dem Namen @agonkocht begeistert er zudem in den sozialen Medien mit Kochvideos und Rezeptideen eine große Fangemeinde.

In Aying möchte Agon Bajrami nun seine Leidenschaft für gutes Essen in familiärer Atmosphäre verwirklichen. Die Speisekarte verbindet traditionelle bayerische Klassiker wie Wiener Schnitzel, Hähnchenschnitzel oder Zwiebelrostbraten mit modernen



Gerichten wie frischen Bowls und hausgemachten Burgern. Besonders Wert legt er dabei auf regionale Zutaten, faire Preise und eine hohe Qualität. Foto: Claus Schunk
Neben dem täglichen Gastronomiebetrieb steht die Sportgaststätte auch für Vereinsveranstaltungen, Familienfeiern und Caterings zur Verfügung.

Die Sportgaststätte ist künftig **Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag ab 11 Uhr** geöffnet.

Die Sportfreunde Aying freuen sich, dass das „Abseits“ wieder ein lebendiger Treffpunkt für den Verein und die gesamte Gemeinde ist, und wünschen Agon Bajrami und seinem Team viel Erfolg und zahlreiche zufriedene Gäste.

Foto: SF Aying



pro aurum Sommercup 2026

Vom 03.07. bis 05.07.2026 stand die Sportanlage der Sportfreunde Aying 1948 e.V. ganz im Zeichen des Jugendfußballs. Der **pro aurum-Sommercup**, der zum zweiten Mal gemeinsam von der SG Aying/Helfendorf/Egming ausgerichtet wird, hat sich zu einem festen Bestandteil des Jugendfußball-Kalenders entwickelt.



Dieses Jahr durften wir an drei Turniertagen rund 100 Mannschaften aller Altersklassen mit insgesamt etwa 1.000 Spielerinnen und Spielern auf unserer hervorragend vorbereiteten Anlage in Aying begrüßen.



Den Auftakt machte am Freitag die A-Jugend, die mit einem anspruchsvollen Leistungsvergleich in das Turnierwochenende startete. An den darauffolgenden Tagen zeigten die Teams von den Bambinis bis hin zur B-Jugend in zahlreichen spannenden, fairen und sportlich attraktiven Spielen ihr Können. Über alle Altersklassen hinweg stand der Spaß am Fußball, der Teamgeist und ein respektvoller Umgang miteinander im Mittelpunkt.

Neben den vielen aktiven Spielerinnen und Spielern durften wir auch unzählige Gäste auf unserer Sportanlage willkommen heißen. Die tolle Atmosphäre auf und neben den Plätzen, machte den pro aurum-Sommercup 2026 erneut zu einem besonderen

Erlebnis für alle Beteiligten.

Für das leibliche Wohl sorgte unser engagiertes Verkaufs- und Grillteam mit einem vielfältigen Angebot. Burger, Pommes, Bratwürste, Wurstsemmeln sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet ließen keine Wünsche offen.

Zusätzlich kümmerten sich unsere Jugendspielerinnen und Jugendspieler mit großem Engagement um den Verkauf von Eis und Süßigkeiten und übernahmen auf den Kleinfeldern die Schiedsrichterleitungen – ein großartiges Beispiel für unseren gelebten Zusammenhalt und die enge Vereinsgemeinschaft.

Ein Turnier dieser Größenordnung ist nur mit dem Einsatz vieler engagierter Menschen möglich.

Deshalb bedanken wir uns herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainerinnen und Trainern, Betreuerinnen und Betreuern sowie den zahlreichen Zuschauern.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren vielen Helferinnen und Helfern sowie dem gesamten Organisationsteam, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz maßgeblich zum Erfolg des pro aurum-Sommercups 2026 beigetragen haben!



Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim nächsten **pro aurum-Sommercup 2027!**

Die Fußballer der SG Aying/Helfendorf möchten sich recht herzlich bei zwei Sponsoren bedanken.

Bereits zum Ende der vergangenen Saison wurden vom **Gasthaus Oswald** in Kleinhelfendorf neue Aufwärmshirts gestiftet. Da Inhaber Maximilian Böhm aus eigener beruflicher Erfahrung weiß, dass es oft „heiß hergehen“ kann, wurden die Fußballer durch ihn bestmöglichst für heiße Aufwärmphasen eingekleidet!



Da man bekanntlich nicht nur Kleidung, sondern auch einen Ball für ein gelungenes Spiel braucht, hat unser „Vereinsnachbar“ **REWE** ebenfalls in die Sponsorenkiste gegriffen und uns tatkräftig unterstützt. Valdet Bekteshi und sein Team haben nicht lange darüber nachgedacht und neue Trainingsbälle gesponsert. Daher lautet von jetzt ab die Devise „mögen unsere Spieler nicht nur den REWE-Markt, sondern auch das Tor treffen“.

Ein großer Dank geht daher nochmal an unsere beiden Sponsoren Maximilian Böhm und Valdet Bekteshi.



GASTHAUS **Oswald** *beim Rupp*

Familie Böhm
Kleinhelfendorf 6
85653 Aying
Tel. 08095 / 332
www.gasthaus-oswald.de
Di., Mi., Do. Ruhetag
Freitag - Montag durchgehend geöffnet

In unserem **Getränkedept** können Sie unser Sortiment direkt abholen oder sich frei Haus liefern lassen.



**WARTUNG
REPARATUR
SERVICE**
aller Fahrzeugmarken

Meisterbetrieb für
Karosserie & Fahrzeugtechnik Wisniewski
Kaltenbrunner Str. 2 • 85653 Aying
Telefon 08095 / 2955
info@kft-wisniewski.de
www.kft-wisniewski.de

Hauptuntersuchung 2x die Woche im Haus
Klimaanlagenservice (R134a / R1234yf)
Reifen-Montage sowie Einlagerung
Anhängers-Reparatur und Service
Unfallinstandsetzung / Autoglasarbeiten
Unterbodenschutz / Hohlraumversiegelung
Werkstatt-Ersatzfahrzeuge



Inspektion - KFZ - Mechanik - Klima-Reifen-TÜV Meisterbetrieb - Autoglas - Unfallreparatur - Lackiererei

Öffnungszeiten:
Mo - Do 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00
Freitag 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00

BEQUEM & SICHER MIT SMART HOME

- ▶ Intelligente KNX Steuerung
- ▶ Effiziente Energienutzung
- ▶ Optimierte Kosten



WEBERelektro

Elektrotechnik | Informationstechnik

Salzstr. 11, 83620 Feldkirchen-Westerham
08063-80 75 80 • www.elektro-weber-gmbh.de



SV Helfendorf Jugend Tischtennis - Erfolge beim Tischtennis im Mai 2026

Mit starken Auftritten auf überregionaler Bühne haben Xiaohan Zhou und Yilka Hajdari im Mai 2026 eindrucksvoll auf sich aufmerksam gemacht. Beim Tischtennis Talent Cup in Bad Blankenburg sowie beim Top 10 Turnier in Bad Königshofen zeigten beide Athletinnen Nervenstärke, Spielfreude und bemerkenswerte Konstanz.

BTTV Top 10 Turnier, Bad Königshofen – Bayerische Top Ten Spieler 2026

Xiaohan Zhou setzte ihre Erfolgsserie des letzten Jahres fort und gewann die Konkurrenz der Mädchen 15. Mit druckvollem Spiel, klugen Platzierungen und hoher Trefferquote in den Schlüsselmomenten behauptete sie sich gegen die starke Konkurrenz.



Yilka Hajdari glänzte durch Disziplin und Variabilität in ihrem Spiel. Für ihren starken Gesamtauftritt in der Mädchen 13 Konkurrenz wurde sie mit der Silbermedaille belohnt. Foto: SV Helfendorf

bermedaille belohnt. Foto: SV Helfendorf

DTTB Deutsche Meisterschaft der Mädchen 11 in Bad Blankenburg

Xiaohan Zhou (10 Jahre) gewann souverän die Konkurrenz Mädchen 11 und wurde mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Sie



überzeugte mit variablen Aufschlägen, hohem Tempo in der Eröffnung und starker Nervenstärke in den entscheidenden Spiel-

situationen. Foto: SV Helfendorf

Yilka Hajdari (11 Jahre) zeigte ein sicheres Spiel und clevere Platzierung in ihren Konterbällen. Am Ende verpasste sie den fünften Platz nur hauchdünn und belegte Rang 6 – ein starker Auftritt in einem dichten Feld.

Die Resultate unterstreichen die erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Die Leistungen sind ein Motivationsschub für den gesamten Nachwuchsbereich und stärken die Sichtbarkeit unseres Vereins auf Landesebene.

Rückrunden Ergebnisse der Jugend 2025/2026

Nach einer langen und anstrengenden Saison sind die Mannschaftsspiele der Hin- und Rückrunde 2025/2026 Jugend Tischtennis des SV Helfendorf beendet: Hier die Platzierungen der 5 Jugendmannschaften zum Ende der Rückrunde:

1. Mannschaft Jugend 19 Bezirksoberliga Oberbayern Mitte

Platz 2 - Top Bilanz – Simon Kolloch mit 23:1 Spielen

2. Mannschaft Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 3 München-Ost –

Platz 2 - Top Bilanz – Daniel Glier mit 13:2 Spielen

3. Mannschaft Jugend 19 Bezirksklasse A Gruppe 3 München-Ost –

Platz 6 – Top Bilanz Levi Bauer mit 9:5 Spielen

4. Mannschaft Jugend 19 Bezirksklasse C Gruppe 5 München-Ost

Platz 5 - Top Bilanz Levi Bauer mit 6:1 Spielen

5. Mannschaft BAMBINI Gruppe 10 München-Ost

Platz 7 – Top Bilanz Lasse Respondek mit 8:4 Spielen

Ein herzlicher Dank gilt an die Spieler des SV Helfendorf für ihren unermüdlichen Fleiß. Auch an das Trainerteam vom SV Helfendorf, Eltern und Unterstützern, die zu diesen und anderen Erfolgen beitragen haben. Nach diesem starken Mai blicken Xiaohan Zhou und Yilka Hajdari, sowie die gesamte Jugend des SV Helfendorf optimistisch auf die kommenden Turniere und Mannschaftsspiele in 2026/ 2027– viele mit dem Ziel, ihre Platzierungen weiter zu bestätigen und die Vereinsfarben weiterhin erfolgreich zu vertreten.

Kinderturnen

Freundschaftswettkampf in Brunnthal: Kinderturngruppe überzeugt mit starken Leistungen

Jeden Dienstag treffen sich die Kinder unserer Turngruppen in der Turnhalle in Großhelfendorf, um gemeinsam aktiv zu sein und Freude an der Bewegung zu erleben. Im Mittelpunkt stehen dabei abwechslungsreiche Übungen an verschiedenen Geräten, Spiele sowie das Erlernen turnerischer Grundlagen. Spielerisch werden Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Gleichgewicht gefördert. Gleichzeitig lernen die Kinder, sich neuen Herausforderungen zu stellen, gemeinsam als Gruppe zu wachsen und Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln.

Neben Spiel und Spaß im Training freuen sich die Kinder auch immer wieder darauf, das Gelernte bei kleinen Wettkämpfen zeigen zu können. Eine besondere Gelegenheit dazu bot sich am 3. Mai 2026 beim Freundschaftswettkampf im Gerätturnen in Brunnthal.

Seit Wochen wurde dafür fleißig trainiert. Zusätzlich zu den regulären Turnstunden wurden noch einige Extra-Übungseinheiten eingelegt, damit alle Übungen sicher geturnt werden konnten. Für viele der Kinder war es der erste Wettkampf. Umso beeindruckender war es, mit welcher Konzentration, Motivation und Freude sie ihre

Übungen präsentierten. Besonders schön war zu sehen, wie die Kinder sich gegenseitig unterstützten und mitfieberten.

Insgesamt nahmen zwölf Kinder aus unseren Turngruppen der Jahrgänge 2015 bis 2020 teil. Sie stellten jeweils ihr Können an den Geräten Boden, Schwebbalken, Sprung und Reck unter Beweis.

Besonders erfolgreich war unsere jüngste Teilnehmerin Cosima Wöstner, die sich in ihrer Altersklasse sogar den 1. Platz sichern konnte. Auch die anderen Kinder zeigten großartige Leistungen und erreichten in starken Teilnehmerfeldern sehr gute Platzierungen:

Jahrgang	Platz	Name
2015	11	Emma Kästle
	13	Isabel Esterl
2016	5	Sophia Olfenius
	10	Sonja Schreiner
2017	10	Lisa Spiegel
	14	Johanna Prankl
	15	Luis Ott
	16	Lorenz Reichenberger
2018	5	Franziska Kirschbauer
	9	Veronika Hirsch
2019	6	Paula Ott
2020	1	Cosima Wöstner

Begleitet und unterstützt wurde die Gruppe nicht nur von Trainerin Steffi, sondern auch von Helferin Bessie, die tatkräftig mit anpackte und die Kinder während des Wettkampfs motivierte.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem SV Brunnthal für die Einladung sowie der Sparte Gymnastik des SV Helfendorf, die die Startgebühren übernommen und die Turnanzüge zur Verfügung gestellt hat. Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern für die Fahrdienste, ihre Zeit und die großartige Unterstützung vor Ort. Ein besonderer Dank geht an Ingrid Ott und Eva Schreiner für die Unterstützung bei der Riegenbetreuung. Außerdem bedanken



wir uns herzlich für die leckeren Kuchen Spenden für den Veranstalter SV Brunnthal. Ohne dieses Engagement wären solche Wettkampftage nicht möglich. Nach diesem gelungenen Wettkampf freuen sich die Kinder nun bereits auf das Sportfest am 25. Juli, für das wir schon



mit dem Training begonnen haben. Dort stehen wie jedes Jahr die Leichtathletik-Disziplinen ähnlich wie bei den Bundesjugendspielen auf dem Programm. Das Sportfest steht wie immer allen Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde Aying im Alter von zwei bis 16 Jahren offen. Es locken viel Spiel und Spaß sowie natürlich Pokale und Medaillen.

Artikel und Fotos: Stefanie Koch

f/tierparkhellabrunn

www.hellabrunn.de

Hellabrunn
DER MÜNCHNER TIERPARK

**„MEIN GEWICHT?
DAS HÖRT MAN MIR NICHT AN!“**

KOMM UND ENTDECKE WARUM SICH ELEFANTEN
TROTZ IHRES GEWICHTS PRAKTISCH LAUTLOS BEWEGEN –
DIE VIelfALT DES LEBENS ERWARTET DICH!

Kids on Bike –

Mit Spaß sicherer auf dem Fahrrad

Petra und Fabian Schrafstetter haben das Angebot „Kids on Bike“ neu ins Leben gerufen und am 6.6. sowie 13.6. auf dem Schulgelände in Großhelfendorf jeweils einen zweistündigen Kurs für Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren angeboten. Nach einem gemeinsamen Bike-Check starteten die jungen Radfahrerinnen und Radfahrer motiviert in verschiedene Übungen und Spiele rund ums Fahrradfahren. Foto: P. Schrafstetter



Spielerisch wurden wichtige Fähigkeiten wie richtiges Bremsen, sicheres Überholen und das Halten der Balance trainiert. Besonders beliebt war das Fahr- und Stopp-spiel, das von Musik begleitet wurde und für viel Begeisterung sorgte. Ein weiteres Highlight war unser Quietschtier Namens „Waschi“, das unbedingt überfahren werden wollte und den Kindern viele fröhliche Momente bescherte. Foto: M. Prankl



Die große Freude und das Engagement der Kinder haben gezeigt, wie gut das Angebot ankommt. Deshalb wird aus dem Kurs künftig ein regelmäßiges Angebot entstehen.

Weitere Termine sind bereits in Planung und werden demnächst auf der Website des SV Helfendorf unter der Sparte Gymnastik bekannt gegeben.

Hundefreunde Thann

Yvonne Buchheim, und ihr belgischer Schäferhund „Bounty“, wohnhaft in Peiss, ist „FMBB World Champion Canicross“ in der AK 50 – 59Jahre.

FMBB ist die internationale Vereinigung der weltweiten Zuchtvereine der belgischen Schäferhunde. Frau Buchheim hat in der Distanz der 5km diesen Titel errungen. Bei der WM gibt es verschiedene Sparten IGP, Mondioring, Agility, Obedience, Rettungshunde, Canicross, Bikejörng, Scooter.



Frau Buchheim übt ihren Sport über den Verein, „Hundefreunde Thann“ aus und ist auf sehr vielen Wettkämpfen zu finden. Sie ist Vizemeister bei der Bayrischen Meisterschaft 2026 geworden, und war 7.te bei der deutschen Meisterschaft 2025. Foto: privat



VdK Ortsverband Höhenkirchen

Die Mitglieder des VdK Höhenkirchen und Umgebung haben turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt.

Die Vorsitzende Frau Maria Künzel begrüßte in einer kurzen Rede alle anwesenden Mitglieder, zwei amtierende erste und zwei stellvertretende Bürgermeister, die Behindertenbeauftragte von Aying Frau Ida Schwaibold, den Kreisvorsitzenden des VdK Robert Köster, sowie Frau Sina Grefe die Kreisgeschäftsführerin. Diese hob in ihrem Grußwort die Bedeutung des VdK als Sozialverband vor, bedankte sich bei den ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihr Engagement und übernahm dann die Wahl des Kreisvorstandes für die nächsten vier Jahre. Dafür waren mehrere Wahlgänge nötig, da Frau Maria Künzel nach zweimaliger Wiederwahl, sowie die Kassiererin Frau Gabriele Henkel nach 20 Jahren ihr Amt zur Verfügung stellten. Frau Katrin König stellte sich den Anwesenden vor und bewarb sich damit um

den 1.Vorsitz des Ortsverbandes, zu dem sie in Folge einstimmig gewählt wurde. Ihre Vertretung übernehmen nun Frau Maria Künzel und Herr Wolfram Oberparleiter. Der übrige Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Frau Sandra Hillinger (Kassiererin) Frau Doris Kellermann (Frauenbeauftragte) Frau Ulrike Pönigk (Schriftführerin) Frau Edith Bönhardt (Öffentlichkeitsarbeit) sowie Herr Hans Albrecht (Beisitzer).

Abschließend bedankte sich Frau Grefe für die Teilnahme und wünschte dem neuen Vorstand alles Gute und viel Erfolg für die künftige Vereinsarbeit.

Nach dem offiziellen Teil und einem Blumengeschenk für die ehrenamtlichen Mitarbeiter ging es dann bei Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Teil über.



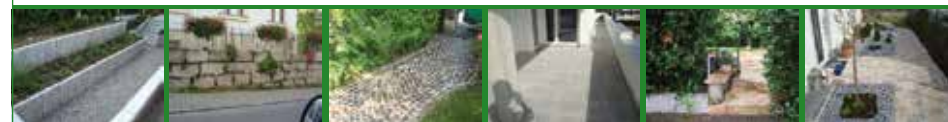
v.l.n.r.: Hans Albrecht, Doris Kellermann, Edith Bönhardt, Sandra Hillinger, Sina Grefe, Mindy Konwitschny, Katrin König, Stefan Strassmair, Ulrike Pönigk, Maria Künzel, Robert Köstner, Karin Lechner, Wolfram Oberparleiter, Thomas Mayer

Garten- und Landschaftsbau Barisic

Rosenheimer Landstr. 1, 85653 Aying

Telefon 08095 / 875 96 41, Mobil 0174 / 973 25 62

Fax 08095 / 875 96 42, E-Mail: marko.barisic@t-online.de



Ob Neubau, Umgestaltung oder Gartenpflege - nach Ihrem Wunsch gestalten wir Ihnen Ihr persönliches Paradies.

PFLASTERN - PFLANZEN - BAUMFÄLLUNG - TERRASSEN - ZÄUNE -
NATURSTEINMAUERN - SCHWIMMBADANLAGEN - BAGGER- UND RADLADERARBEITEN
KANAL- UND ENTWÄSSERUNGSARBEITEN - ABRUCHARBEITEN UND AUSHUB



Spielhahnschützen Aying-Peiß e.V.

125 Jahre Spielhahnschützen Aying-Peiß und 100 Jahre Gau München Ost-Land

Vereinstreue, Traditionen und Kameradschaft bilden das Fundament eines jeden erfolgreichen Vereinslebens!

Ihr 125-jähriges Jubiläum feierten die Spielhahnschützen Aying-Peiß vom 12. bis 14. Juni zusammen mit dem Gau München Ost-Land, der auf sein 100jähriges Bestehen zurückblicken kann. Foto Hornauer

Gemeinsam mit dem Gau ein Jubiläum zu feiern, hat bei den Spielhahnschützen schon Tradition: Bereits 1991, bei ihrem 90-jährigen Jubiläum, wurde anlässlich des 65-jährigen Bestehens der damalige Sektion München Ost-Land eine neue

Standarte geweiht, deren Patenschaft der Gau Wolfratshausen übernommen hat. Die Umbenennung der Sektion München Ost-Land in Gau München Ost-Land im Jahr 2003 war Anlass zu einer Nachweihe der Standarte. Dies geschah dann auch wieder in Aying, und zwar bei der 50-jährigen Wiedergründungsfeier der Spielhahnschützen. Auch das 60-jährige Jubiläum der damaligen Sektion München Ost-Land im Jahre 1986 wurde in Aying gefeiert.

Die Feierlichkeiten zu den beiden Jubiläumsfeiern wurden am Freitag mit dem Kabarettisten Vogelmayer und der Original Zuchthausmusik eröffnet. Am Samstag folgte eine Partynacht mit der Live-Band „Scheeomnei“. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Jubiläums.

Über 800 Teilnehmer nahmen an der Jubiläumsfeier teil. Vom Brauereigelände der Privatbrauerei Inselkammer startete der Kirchenzug zum Feldgottesdienst, der von Pfarrer Manuel Kleinhans zelebriert wurde. Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst von der Blaskapelle Helfendorf.



Nach dem feierlichen Gottesdienst und der Weihe der neuen Fahnenbänder, die der Gau Wolfratshausen dem Gau München Ost-Land sowie die Freiwillige Feuerwehr Aying und die Hubertusschützen Helfendorf an die Spielhahnschützen übergaben, ging es in einem beeindruckenden Festzug durch Aying zurück aufs Brauereigelände zum gemeinsamen Mittagessen.



Fotos: C. Schunk

Nach den Grußworten von Schützenmeister und Bürgermeister Peter Wagner, Gauschützenmeisterin Renate Seethaler, Schirmherrin Laura Inselkammer, den geladenen Ehrengästen und einem Ehrensallut der Gebirgsschützen Wolfratshausen ließen die Schützen die gelungene Jubiläumsfeier gemütlich ausklingen.



Foto: Schoppel



Verein Dorfleben und Soziales e.V.

Wichtig - Wir suchen Verstärkung!

Wir suchen zum neuen Schuljahr für unsere Mittagsbetreuung für die Küchenhygiene und Essensausgabe an 2 Tagen (Mittwoch und Freitag) eine beherzte Küchenfee für 8 Wochenstunden von 11 bis 15 Uhr auf Minijob Basis. Wenn Sie Freude daran haben, in einer lebendigen Schulgemeinschaft mitzuwirken, zuverlässig sind und gerne mit anpacken, dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen. Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung per Mail an dsga.rosifritzsche@t-online.de entgegen.

Sommer-Ferienprogramm 2026

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals aufs Allerherzlichste bei allen bedanken, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Ayinger Ferienprogramms beigetragen haben. Allen Kindern wünschen wir viel Freude bei den Kursen und unvergessliche Ferientage!

Aktuelle Hinweise und Informationen zu unserem Ferienprogramm können Sie der Homepage des Vereins entnehmen, per Mail erreichen Sie uns unter ferienprogramm@dsga.aying.de

Mittagsbetreuung

Ein Bericht von Brigitte Tonigold: Der Endspurt zu den Sommerferien hat begonnen – und langweilig wurde es bei uns garantiert nicht. Jeden Hitzefrei-Nachmittag nutzten wir, um den Kindern eine willkommene Abkühlung zu verschaffen. Ob auf der Wasserrutsche oder unter dem Rasensprenger – trotz der hohen Temperaturen wurde ausgelassen getobt und gespielt. Für die nötige Erfrischung von innen sorgten frische Melonen, viel Wasser und natürlich das ein oder andere Eis.

Sobald die Temperaturen etwas angenehmer waren, kamen auch unsere fußballbegeisterten Kinder wieder voll auf ihre

Kosten. Gemeinsam ging es auf den benachbarten Fußballplatz, wo mit viel Einsatz und Teamgeist eine kleine Weltmeisterschaft ausgetragen wurde.

Ein ganz besonderes Highlight war auch in diesem Jahr wieder unser Sommerfest unter dem Motto „Kleine Spielwettkämpfe“. Beim Dosenwerfen, Geschicklichkeitsparcours, Sackhüpfen und Kartonraupenrennen konnten die Kinder ihr Geschick unter Beweis stellen und gemeinsam viel lachen. Anlässlich unseres **20-jährigen Bestehens der Mittagsbetreuung** hatten wir uns außerdem einige besondere Überraschungen überlegt. Ein professionelles Kinderschminken, eine Seifenblasmaschine und eine große Leinwand, auf der sich jedes Kind in einem vorgemalten Feld verewigen durfte, sorgten für strahlende Gesichter und viele schöne Erinnerungen. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Mit viel Freude und Einsatz backten wir für alle Kinder frische Pizza.

Ein weiterer emotionaler Höhepunkt war die Verabschiedung unserer Viertklässler. Traditionell durften wir diesen besonderen Anlass wieder in der **Pizzeria „Maurizio“** feiern. Mit großem Stolz präsentierten die Kinder ihre selbst belegten und gebackenen Pizzen – und die anschließend leer geputzten Teller zeigten deutlich, wie gut sie gelungen waren. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Maurizio-Team. Dass die Pizzeria eigens für unsere Abschlussfeier öffnet, obwohl sie an diesem Tag eigentlich geschlossen hat, ist alles andere als selbstverständlich und schenkte den Kindern somit einen unvergesslichen Abschied aus der Mittagsbetreuung. Unser 20-jähriges Jubiläum möchten wir außerdem zum Anlass nehmen, all jenen von Herzen Danke zu sagen, die die Mittagsbetreuung in all den Jahren begleitet und unterstützt haben. Unser besonderer Dank gilt der Schulleitung, den Lehrkräften, der Schulsozialarbeit und der Gemeinde für die stets vertrauensvolle und wert-

schätzende Zusammenarbeit.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Mitarbeiterinnen, die unsere Mittagsbetreuung in den vergangenen 20 Jahren mit großem Engagement mitgestaltet haben. Ein besonderer Dank gilt unserem heutigen Team, das diese Arbeit mit viel Einsatz und Herz jeden Tag engagiert weiterführt.

Jetzt wünschen wir allen Kindern und ihren Familien erholsame und sonnige Sommerferien!

Falls Sie weitere Informationen über unsere Mittagsbetreuung benötigen, können Sie diese unserer Homepage entnehmen. Unsere Einrichtungsleitung, Frau Ariane Keblat, erreichen Sie während der Betreuungszeiten wie gewohnt unter 873443.

„Ich hör dir zu“

Unser Angebot „Ich hör dir zu“ steht allen interessierten Gemeindegürgern und Gemeindegürgerinnen offen und findet immer dienstags und donnerstags von 15 bis 17 Uhr statt. Sie finden uns am Ayinger Bahnhof direkt neben unserem Secondhandladen Allerlei.

Frau Finger ist für Sie da, um Ihnen zuzuhören und Anteil zu nehmen, an dem was Sie bewegt. Jeder ist herzlich willkommen! Selbstverständlich werden alle Anliegen

absolut vertraulich behandelt. Nähere Auskünfte können Sie gerne unserem Flyer auf unserer Vereinshomepage entnehmen oder in Papierform direkt vor Ort aus unserer Infobox erhalten.

Terminvereinbarungen sind möglich übers Handy: (0157) 38 41 56 63 oder per Email: ich-hoer-dir-zu@dsga.aying.de

Seniorenberatung

Unsere Seniorensprechstunde in Helfendorf findet immer dienstags von 14 – 16 Uhr direkt in unserer Geschäftsstelle, Dorfstraße 3 statt. Persönlich erreichen Sie Frau Reeck dort unter 875977.

Einmal monatlich bieten wir zusätzlich eine **Außensprechstunde in Aying** am Bahnhof 11 a (direkt neben unserem Allerlei) für unsere Senioren und Seniorinnen an. Die nächsten Termine finden am **10.09.2026** und am **08.10.2026 von 9.30 bis 11.30 Uhr** statt. Kommen Sie einfach vorbei!

Im Bedarfsfall können Sie selbstverständlich auch Termine für Hausbesuche vereinbaren.

Sie erreichen uns per Mail unter senioren@dsga.aying.de oder können auf unserem „Seniorenhandy“ unter 0163/8675230 eine Nachricht hinterlassen. Frau Reeck meldet sich dann zeitnah bei Ihnen.



HubertLechner

Versicherungsvermittlungs- & Finanzoptimierungs GmbH

Unabhängige Beratung – Bis zu 30% Kostenersparnis!

Ob privat oder gewerblich: Wir finden die besten Versicherungen für Sie. Jetzt Kosten optimieren und sparen!

Alte Landstr. 21, 85521 Ottobern, 089.67 000 777, info@lechner-finanzen.de, www.lechner-finanzen.de

Kurzübersicht unserer weiteren Angebote:

Babysittervermittlung

Annika Coldewey ist unsere Ansprechpartnerin in allen Fragen und Belangen rund um das Thema "Babysitter". Anfragen/Kontaktaufnahme gerne per Mail an babysitter@dsga.aying.de.

Selbsthilfe:

Legasthenie/AD(H)S/Dyskalkulie

Infos auf unserer Homepage.

Asyl/Migration/Ukrainehilfe

Aktuelle Informationen zu Sprechzeiten und Unterstützungsmöglichkeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Beratungsangebot

„Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“ und „Die Ehegattenvorsorge“. Zur Terminabsprache erreichen Sie unsere Geschäftsstelle außerhalb der Ferien, immer donnerstags von 10 - 12 Uhr unter der Telefonnummer 875977.

Spinn- und Bastlkuchl

Nähere Auskünfte bei Frau Petra Feldhusen unter 875977, die Termine für unsere Mittwochstreffen finden Sie auf unserer Homepage.

Gesundheitsforum:

• Kräuterwanderungen

„Zurück zur Natur“; unter diesem Motto möchte Ihnen die Kräuterpädagogin Petra Feldhusen gerne altes und neues Wissen über die Schätze, die die Natur uns bietet, weitergeben. Die nächste Wanderung mit dem Thema „Herbstliche Wildkräuter als Superfood!“ (Grub) findet am Samstag, den 19.09.2026 von 12.00 bis 13.30 Uhr, statt.

Weitere Auskünfte bei der Veranstalterin Petra Feldhusen (Tel.: 08095/870157).

• Bauchtanzkurse

Unsere Bauchtanzgruppe trifft sich immer

mittwochs im Vereinsraum der FFW Helfendorf von 19 – 20 Uhr. Interesse? Dann komm zu einer kostenlosen Schnupperstunde vorbei. Wir sind eine lustige, offene Gruppe zwischen jung und alt und freuen uns auf dich! Der Kurseinstieg ist jederzeit möglich und sowohl Anfängerinnen als auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte und Anmeldung bei der Kursleiterin und Veranstalterin Uta Reischl (Tel.: 0160 27 177 95).

• Erlebnistanz – eine etwas andere Art zu tanzen

Egal wie jung, egal wie tanzerfahren, egal ob mit oder ohne Partner, jeder kann mitmachen - gemeinsame Freude an der Bewegung zur Musik. Unterschiedliche Stilrichtungen werden in Kreis- Gassen- und Blockaufstellung getanzt.

Weitere Auskünfte und Anmeldung bei der Kursleiterin und Veranstalterin Thea Hieber (Tel.: 08095/1752).

Allerlei - Secondhand und mehr!

Unser 10-jähriges Allerlei-Jubiläum steht kurz bevor. Da das Gemeindeblatt bereits vor unserer Feier erscheint, berichten wir in der nächsten Ausgabe über unser Jubiläumsfest. Vergessen Sie nicht unseren Sommerschlussverkauf im August, wir verkaufen unsere gesamte Ware dann 50 % ermäßigt.

Unsere Öffnungszeiten sind dienstags, donnerstags und freitags von 15 bis 18 Uhr. Sie finden uns direkt am Ayingener Bahnhof 11a. Wir freuen uns auf Sie!

Homepage

Schauen Sie des Öfteren auf unserer Homepage unter <https://dorfleben-soziales-aying.de> vorbei. Hier erhalten Sie einen Überblick unserer derzeitigen Angebote und auch Infos zu möglichen kurzfristigen Änderungen.

Rosi Fritzsche

1. Vorsitzende DSGA



DER CORSA

FAHRSPASS AUF GANZER STRECKE.

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

Opel Vertragshändler
Opel Vertragswerkstatt
Junge Opel Kompetenzcenter
1a Autoservice für alle Fabrikate
kostenloser Hol- & Bringservice

1a autoservice
Werkstatt für alle Fabrikate

Neu im Autohaus Mittermüller:
Neu- & Jahreswagen aller Fabrikate zum Bestpreis

ProNeuwagen

AUTOHAUS MITTERMÜLLER

Adolf-Kolping-Str. 1 85625 Glonn
08093-759 www.autohaus-mittermueller.de



Bio-Mediterrano-Olive: Urlaubsgefühl. Auch montags.

Fritz Mühlenbäckerei GmbH
Münchenerstraße 28 | 85653 Aying
www.fritz-muehlenbaeckerei.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **Gemeinde Aying**, Kirchgasse 4, 85653 Aying, Telefon 08095 / 90 95-0
Redaktion: Birgit von Styp, Gemeinde Aying, **E-Mail: gemeindeblatt@aying.de**
Verlag und Anzeigen: Hans Winklhofer, Werbeverlag, Prof.-Göttsberger-Str. 18, 85579 Neubiberg
Telefon 089/ 60 48 38, E-Mail: info@hw-werbeverlag.de
Druck: Gotteswinter und Fibo Druck- und Verlags GmbH, München

Kein Teil des Gemeindeblattes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Redaktion behält sich den Abdruck eingereichter Artikel vor.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes ist am
Montag, 7. September 2026**

Kulturkalender der Gemeinde Aying

Juli – September 2026



Datum	Veranstaltung	Ort / Uhrzeit / Infos
Juli - September 2026 <i>durchgehender Termin</i>		
Mo. 27.07.2026 - Mo. 14.09.2026	Gemeindebücherei - Sommerferien Lesecub - durchgehend während der gesamten Schulferien	Gemeindebücherei zu den normalen Öffnungszeiten: www.aying.de/buecherei/
August 2026		
Sa. 01.08.2026	Trachtenverein d'Goldbergler - gemeinsam mit der FFW Helfendorf - Dorffest	Dorfanger - Dorfmitte Großhelfendorf ab 17:30 Uhr (Ausweichtermin: So. 02.08.2026)
Sa. 01.08.2026	TC Aying - 50 Jahre Tennisclub - Jubiläumsfeier	Tennisplatz Aying, ab 18:00 Uhr
So. 02.08.2026 und Do. 06.08.2026 - So. 09.08.2026	Ayinger Gmoa Kultur - Theater „Das Wirtshaus an der „Via Julia“ (Komödie) Buch und Regie: Marcus Everding	Feststadl am Biersee in Aying, weitere Infos unter: www.ayinger-gmoa-kultur.de
Di. 04.08.2026	Gemeindebücherei - Vorlese- und Bastelstunde: Kamishibai	Gemeindebücherei, 15:30 Uhr
Mo. 10.08.2026 - Do. 13.08.2026	TC Aying - KIDS - Tennis Sommer Camp. Sommer, Sonne, Spaß Anmeldung: play@aignerkarner.com	Tennisplatz Aying, täglich 09:00-14:00 Uhr
Di. 11.08.2026	Gemeindebücherei - Kuscheltierübernachtung Abgabe der Kuscheltiere nachmittags in der Bücherei	Am nächsten Morgen gemeinsames Frühstück um 9:00 Uhr
Di. 25.08.2026	Gemeindebücherei - Autokino für die Kleinen Bobbycar, Kettcar etc. mitbringen	Pausenhof der Grundschule, 16:30 Uhr
September 2026		
Di. 01.09.2026	Behindertenbeirat - Vortrag: Barrierefreiheit im eigenen Haushalt und Möglichkeiten des Umbaus	Bürgerhaus Aying, 18:00 Uhr
Di. 01.09.2026	Hospizkreis Ottobrunn - Trostcafé im KWA Hanns-Seidel-Haus	Ottostraße 44, Ottobrunn, 16:00-18:00 Uhr
So. 06.09.2026	Krieger- u. Veteranenverein Helfendorf Jahrtag mit anschließender Generalversammlung	Pfarrkirche St. Emmeram, 09:30 Uhr, im Anschluss Gasthof Oswald, Kleinhelfendorf
So. 13.09.2026	Ökomodellregion - Hofradltour „Bio in Aying“ oekomodellregionen.bayern/ glonn-mangfalltal-aying/termine	Treffpunkt: Fritz Mühlen Bäckerei, Aying, 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. 16.09.2026	Familienstützpunkt Oberhaching - Familienberatung im Rathaus Aying - Tel: 0157-70358156	Rathaus Aying, 10:00 - 12:00 Uhr; Anmeldung: Familienzentrum@kita.ebmuc.de
Fr. 18.09.2026	Trachtenverein d'Goldbergler - Emmerani Hoagascht	Gasthof zur Post Großhelfendorf, Einlass 18:00 Uhr
Fr. 18.09.2026 - So. 20.09.2026	Münchner Müllmeisterschaft - Clean Up in Stadt und Land	mehr Infos unter: www.clean-up-munich.de
Sa. 19.09.2026 - So. 20.09.2026	TC Aying - Jugendgemeindemeisterschaften	Tennisplatz Aying, Anmeldung: Jugendsportwart@tennisclub-aying.de

Fortsetzung September 2026 →

Archiv

Bücherei

Soziales/Tourismus

Umwelt

Kultur/Heimatpflege

Weitere Informationen und Kontakt: Amt für Kultur- und Heimatpflege Aying
Tel.: 08095 - 9095-0 · E-Mail: franziska.ahlborn@aying.de

Datum	Veranstaltung	Ort / Uhrzeit / Infos
Fortsetzung September 2026		
So. 20.09.2026	Trachtenverein d'Goldbergler - Trachtenjahrtag mit Festzug und Messe	Pfarrkirche St. Emmeram, Kleinhelfendorf
Di. 22.09.2026	FFW Helfendorf - Traditionelles Emmeranifest	FFW Gerätehaus, Großhelfendorf ab 18:00 Uhr
Do. 24.09.2026	Gemeindebücherei - Vorlese- und Bastelstunde (DE / EN)	Gemeindebücherei, 15:30 Uhr
So. 27.09.2026	Patrozinium St. Emmeram mit Pfarrfest	St. Emmeram Kleinhelfendorf, Gottesdienst 09:30 Uhr, im Anschluss Pfarrfest
Di. 29.09.2026	Gemeindebücherei - Preisverleihung Sommerferien Leseclub	Gemeindebücherei, 15:00 - 18:00 Uhr
Mi. 30.09.2026	Hospizkreis Ottobrunn - Trauersprechstunde	Seniorenbegegnungsstätte, Bahnhofplatz 1, Neubiberg, 16:00-17:00 Uhr
Oktober 2026		
Sa. 03.10.2026	Grüne Radltour mit dem Motto: „Aying Kulturdenkmäler“	Start am Rathaus Aying, 10:00 Uhr
Di. 06.10.2026	Hospizkreis Ottobrunn - Trostcafé im KWA Hanns-Seidel-Haus	Ottostraße 44, Ottobrunn, 16:00-18:00 Uhr
Di. 06.10.2026	Bürgerworkshop: kommunales Klimaschutzkonzept in Aying	19:00 Uhr Bürgerhaus Aying
Mi. 07.10.2026	Hospizkreis Ottobrunn - Gedenkfeier, Parkfriedhof	Haidgraben 1, Ottobrunn, 16:00-18:00 Uhr
Do. 08.10.2026 - Mo. 12.10.2026	Traditioneller Bräukirta der Aying Privatbrauerei	Festgelände der Aying Privatbrauerei
Do. 08.10.2026	Festeinzug und Eröffnungsabend mit der Glonner Musi	ab 17:30 Uhr
Fr. 09.10.2026	Bayerischer Abend und die Kapelle Josef Menzel (Eintritt frei)	ab 19:00 Uhr
Sa. 10.10.2026	Trachtenflohmarkt, Ochsenrennen, Festzeltbetrieb mit Mathias Achatz & Band	ganztäglich
Sa. 10.10.2026	Trachtenverein d'Goldbergler - Kinder- und Jugendpreisplattln der Gaugruppe Holzkirchen	ab 10:00 Uhr
So. 11.10.2026	Kunsthändlermarkt und Festzeltbetrieb mit der Helfendorfer Blasmusik	ab 11:00 Uhr
Mo. 12.10.2026	Festausklang mit Kesselfleisch und der Musikkapelle Münsing	ab 18:00 Uhr
Sa. 10.10.2026	Zukunftswerkstatt - Repair Café mit Smartphone Beratung, Fahrrad- und Nähservice, Reparatur von Elektrogeräten	Bürgerhaus Aying, 14:00 - 17:00 Uhr
Mo. 12.10.2026	Hospizkreis Ottobrunn - Vorstellung der Trauerangebote	Haus der Senioren, Mozartstraße 68, Ottobrunn, 10:00-11:00 Uhr
Mi. 14.10.2026	Familienstützpunkt Oberhaching - Familienberatung im Rathaus Aying - Tel: 0157-70358156	Rathaus Aying, 10:00 - 12:00 Uhr Anmeldung: Familienzentrum@kita.ebmuc.de
So. 18.10.2026	Der Herbst Kindersachenbazar	Turnhalle Großhelfendorf, 08:30 - 11:30 Uhr

Archiv

Bücherei

Soziales/Tourismus

Umwelt

Kultur/Heimatpflege

Weitere Informationen und Kontakt: Amt für Kultur- und Heimatpflege Aying
Tel.: 08095 - 9095-0 · E-Mail: franziska.ahlborn@aying.de



AWO SENIORENZENTRUM AYING



IHR ANSPRECHPARTNER

Andreas Semmler,
Einrichtungsleiter

TELEFON 08095 8756-14

WO MAN SICH WOHL FÜHLT.

UNSER HAUS AUF EINEN BLICK:

- 48 Plätze in der vollstationären Pflege
- Kurzzeit- und Tagespflegeplätze
- Gerontopsychiatrische Wohngruppe für Menschen mit Demenz
- Professionelle, ganzheitliche Pflege
- Sozialdienst
- Pflegeberatung
- Umfangreiches Betreuungs- und Veranstaltungsprogramm
- Individuelle Gestaltung des Zimmers erwünscht
- Cafeteria
- Freie Arztwahl

LERNEN SIE UNS KENNEN

Wenn Sie mehr über das Leben und Wohnen im AWO Seniorenzentrum Aying und unser Betreuungsangebot erfahren möchten, beraten wir Sie gern. Wir führen Sie auf Wunsch unverbindlich durch unser Haus. Rufen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.

ZUKUNFT PFLEGEN

www.awo-stellenboerse.de
www.awo-ausbildung.de

---> **Bewirb dich jetzt!**

AWO Seniorenzentrum Aying

Schieferweg 29 · 85653 Aying · Tel. 08095 8756-0
info@sz-ain.awo-obb.de · www.awo-obb.de



Ein Stück Heimat.
Die Seniorenzentren der
AWO Oberbayern



Ayinger Bräu-Kirta Höhepunkte 2026

Eröffnungstag Donnerstag, 8. Oktober

17.30 Uhr Standkonzert und Festeinzug
19 Uhr Festzeltbetrieb - Glonner Musi



Kapelle Josef Menzl Freitag, 9. Oktober

ab 19 Uhr Josef Menzl spielt auf!
ab 18 Uhr Barbetrieb/Alm & Karussell



Ochsenrennen Samstag, 10. Oktober

13 Uhr Rennen, anschl. Siegerehrung
Festzeltbetrieb tagsüber: 9 bis 15 Uhr
19 Uhr Mathias Achatz & Band



Trad. Bräu-Kirta Sonntag, 11. Oktober

Kunsthändler- und Bauernmarkt
von 11 - 17 Uhr, Festzeltbetrieb
Tag der offenen Tür in der Brauerei